

Tonband

Service

TK 220, TK 240, TK/TM 245

Mechanischer Teil

Allgemeines:

- Der Aufbau der Laufwerkmechanik ist bei allen Geräten dieser Serie annähernd gleich. TK 220 und TK/TM 245 laufen mit 19 und 9,5 cm/s; TK 240 läuft mit 9,5 und 4,75 cm/s. TK 240 und TK/TM 245 sind für Viertelspur eingerichtet, TK 220 ist ein Halbspurgerät, deshalb fehlt der Spurschalter.
- Die Geräte der Ausführung U unterscheiden sich von der Inlandausführung durch ein anders aufgebautes Netzteil. Außerdem ist dem Gerät die Riemenscheibe für den 60 Hz-Betrieb mit kleinerem Durchmesser beigefügt. Die Riemenscheibe befindet sich unter der Abdeckplatte, vorne links 1.2 beim Drucktastenaggregat.
- Müssen lackgesicherte Schrauben gelöst werden, 1.3 so sind diese nachher unbedingt wieder zu sichern. Alle Greifringe sind, soweit nicht anders angegeben, mit 0,1 ... 0,2 mm Spiel aufzusetzen.
 - Saubere Gummilaufflächen tragen wesentlich zur Betriebssicherheit des mechanischen Teiles bei. Die Reinigung von Gummi erfolgt mit Reinigungsmittel 10007 (Testbenzin).

- Müssen Klebestellen erneuert werden, so ist dabei folgendes zu beachten: Nur Polystyrol auf Polystyrol kann mit Lösungsmitteln (Methylenchlorid oder Benzol) geklebt werden. Unterschiedliche Kunststoffe, Metall auf Kunststoff und Metalle untereinander müssen mit Haftkleber (A 206 Firma Akemi) geklebt werden.
- Näher bezeichnete Hilfswerkzeuge können vom GRUNDIG Zentralkundendienst oder den GRUNDIG Niederlassungen bezogen werden.

Für die Kraftmessungen werden verschiedene Federwaagen und Kontaktoren benötigt, die ebenfalls beim GRUNDIG Zentralkundendienst oder bei folgenden Firmen direkt bezogen werden können:

Kontaktoren: Firma

Georg Karstens GmbH.

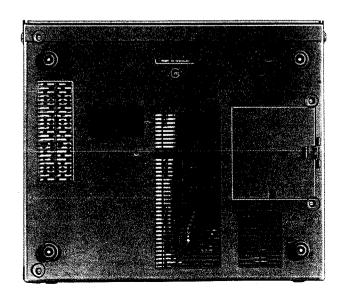
7304 Stuttgart-Ruit Wittumstr. 7 - 9

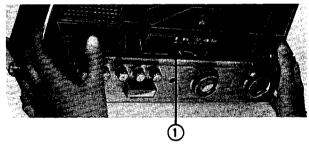
Federwaagen: Lehrmittelbau Prof. Maey,

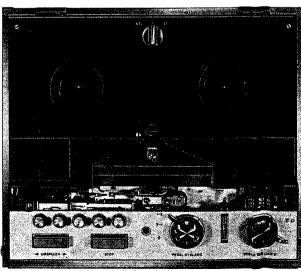
5300 Bonn Sebastianstr. 79

2. Ausbau und Einbau:

- Bei einer Überholung oder Reparatur sind alle 2.1 Bei einer Übernolung oder Reparatur sind alle Teile nach Abnehmen von Abdeckplatte und Boden gut zugängig. Zum Abnehmen der Abdeckplatte sind die Dreh- und Hebelknöpfe sowie der Umspulschieber und der Knebel des Bandgeschwindigkeitsschalters abzuziehen. Ferner ist die Beschriftungsleiste ① herauszunehmen, weil darunter zwei der Eine Befortigungsachsen ber zietze. der fünf Befestigungsschrauben sitzen.
- Der Boden ist mit vier Schrauben befestigt. Das 2.2 Netzkabel läßt sich durch eine Offnung im Kabelkasten herausziehen.







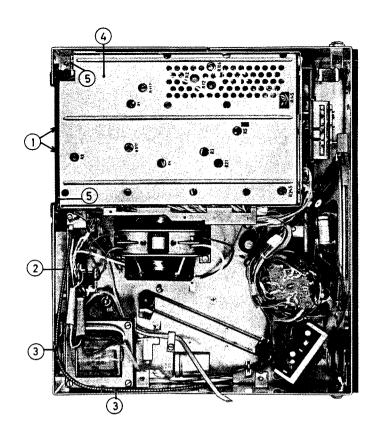
2.3 Die Druckschaltungsplatte ist nach Lösen und Wegschieben von zwei Schrauben (1) über den Anschlußbuchsen herauszuklappen. Dazu muß der Bowdenzug (2) aus den Haltelappen (3) am Netztrafo ausgehängt werden. Die Lötseite der Druckplatte ist mit einer Blechabdeckung (4) versehen, die nach Lösen von zwei Schrauben (5) abzunehmen ist. Durch Löcher in dieser Platte sind alle Einstellregler erreichbar.

3. Schmierung:

3.1 Die Sinterlager gewährleisten durch ihre Beschaffenheit einwandfreies Arbeiten für ca. 3000 Betriebsstunden.

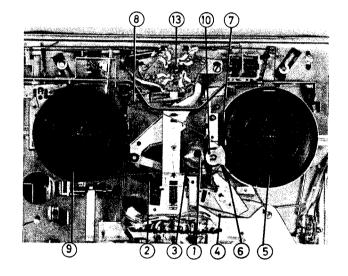
Dadurch ist im Normalbetrieb auf Jahre keinerlei Wartung nötig. Ist tatsächlich dann einmal eine Nachschmierung erforderlich, so erfolgt diese mit Calypsol-Öl Wik 500 für alle Sinter- und Normallager und anliegende Simritscheiben. Gleitstellen sind mit S 4100 nachzufetten.

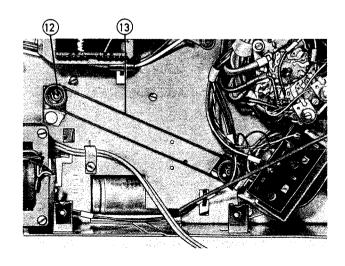
- 3.2 Die Schubstangen, welche die Schiebeschalter auf der Druckplatte betätigen, sind zur Klirrdämpfung mit Sovarex-Fett oder einem gleichwertigen Fett an den Gleitstellen zu schmieren.
- 3.3 Reibstellen sind mit Molykotepaste G zu schmieren.



4. Antrieb:

- 4.1 Durch die Stufenscheibe (1) des Motors wird über zwei Antriebsräder (2) (3) die Schwungscheibe (4) angetrieben. Der Antrieb der rechten Kupplung (5) erfolgt bei Aufnahme und Wiedergabe ebenfalls durch ein Zwischenrad (6).
- 4.2 Der Antrieb der beiden Kupplungen ⑤ ⑨ im schnellen Vor- und Rücklauf erfolgt durch zwei Gewebeflachriemen ⑦ ⑧, welche beim Schwenken der entsprechenden Kupplungen ⑤ ⑨ gespannt werden (Für die linke Kupplung ⑨ wird hierzu noch ein Zwischenrad ⑩ benötigt). Die beiden Riemen ⑦ ⑧ müssen mit der Gewebeseite nach innen aufgelegt sein.
- 4.3 Der Zählwerkantrieb erfolgt durch einen Rundriemen (1) von der rechten Kupplungsachse (2) (Geräteunterseite).
- 4.4 In 0-Stellung des Geschwindigkeitsschalters (3) ist das Gerät ausgeschaltet. Beide Antriebsräder (2) (3) sind dann von der Motorstufenscheibe (1) abgehoben. Die Schwungscheibe wird gleichzeitig durch einen Keil abgebremst.





5. Kupplungen:

5.13

Bei stromlosem Gerät, Starttaste gedrückt, müssen an den Kupplungen abziehend folgende Reib-momente zu messen sein: (Vollspule = 260 p Spu-5.1 lengewicht)

Vollspule links 190 - 250 pcm 5.11 Vollspule rechts 170 - 250 pcm

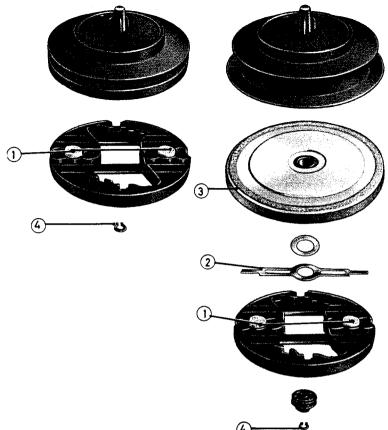
> 46% ± 10% Leerspule rechts vom unter 5,12 erreichten Wert

(Beispiel: Vollspule rechts = 220 pcm, Leerspule

rechts: $108 \text{ pcm} \pm 10\%$).

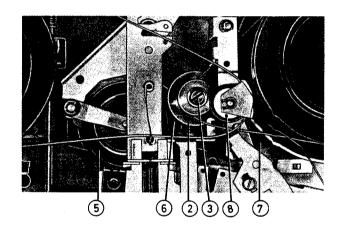
Beim Nachstellen sollte der Mittelwert angestrebt werden. Dies erfolgt durch Wahl anderer Einlege-punkte der Filzscheiben ①, welche auch unsymetrisch eingelegt werden können.

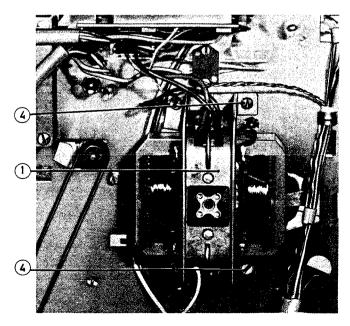
Die Flachfeder ② der rechten Kupplung ist so eingelegt, daß bei unbelasteter Kupplung die beiden Filze durch die Kupplungsunterschale ③ gerade berührt werden. Nachstellbar durch Verlegen der Flachfeder ② auf andere Auflagepunkte. Der Sicherungsring ④ der beiden Kupplungen ist so aufgesetzt, daß bei Belastung mit einer Vollspule ein Längespiel von 86 ± 0.1 mm vorhanden ist 5.2 Längsspiel von 0,6 ± 0,1 mm vorhanden ist.

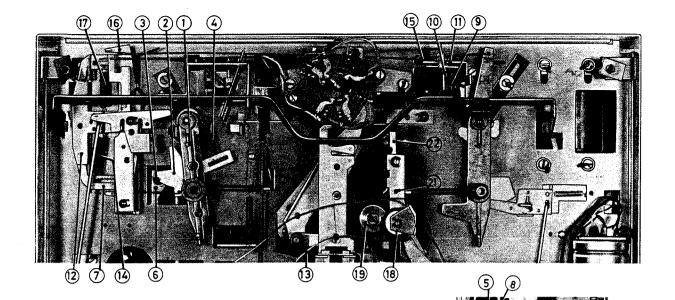


6. Motor:

- Zum Wechseln des Motors ① muß zuerst die Rie-menscheibe ② gelockert werden. Hierzu ist die Schraube ③ der Riemenscheibe ② zu lösen (Rie-menscheibe ② mit einem ca. 3 mm starken Stift in der dafür vorgesehenen Bohrung festhalten!) 6.1
- Nach Lösen der 4 Schrauben 4 des Motorbügels 6.2 kann der Motor ① nach unten herausgezogen
- Die Montage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge. Hierbei ist darauf zu achten, daß der Motor ① nach der Montage ein Axialspiel von mindestens 0,1 mm hat. Die Riemenscheibe ist so festzuschrau-6.3 ben, daß beide Antriebsräder (5) (6), das Vorlaufrad (7) sowie die Antriebsrolle (8) für Rücklauf nicht an der Planseite streifen. (Mindestanzug 15 kpcm).

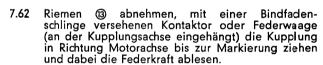






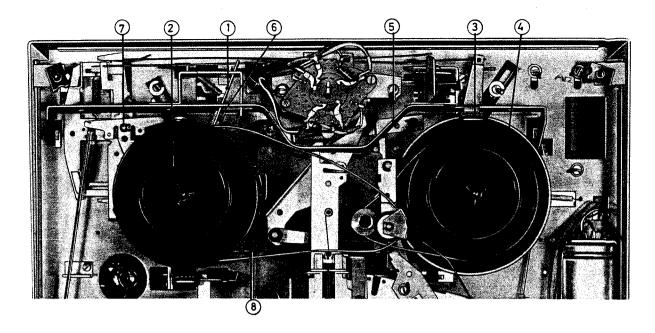
7. Schneller Vor- und Rücklauf: (In der Abb. sind die Kupplungen abgenommen)

- Der linke Kupplungsschwenkhebel ① besitzt ein 7.1 Rastblech ②, welches die linke Kupplung im Normalfall arretiert und ein Ausweichen nach links beim Abschalten des schnellen Vorlaufs verhindert.
- In Stellung Halt muß zwischen dem Rastblech @ und seinem Anschlagbolzen @ ein Spiel von $\le 0.2\,\text{mm}$ vorhanden sein (nachstellbar durch Bie-7.2 gen des Justierlappens).
- Die Feder 4 des Rastbleches 2 ist so eingehängt, 7.3 daß ein Ausweichen verhindert, gleichzeitig jedoch die Betätigungskraft des Schnellaufschiebers von 2700 p nicht überschritten wird. Nachstellen erfolgt durch stufenweises Umhängen der Zugfeder 4.
- Die Lagerplatte (5) ist so eingestellt, daß zwischen Zugdraht (6) und Winkelhebel (7) in Stellung Halt eine 7.4 Luft von max. 1 mm vorhanden ist (nachstellbar nach Lösen der Schraube ® der Lagerplatte ⑤).
- 7.5 Beide Kontakte des Motorumschalters (9) müssen sicher umgeschaltet haben, bevor sich die beiden Kupplungen beim Schalten auf schnellen Vor- bzw. Rücklauf zu drehen beginnen. In Stellung Halt muß zwischen Isolierplatte (b) und Anschlag (t) ein Abstand von 0,3...0,7 mm vorhanden sein. Nachstellbar durch Biegen des Lappens (t).



- 7.63 Nachstellen erfolgt durch Umhängen der Zugfeder (1)
- Der Zugdraht (§) ist durch Kürzen mit der Spezialzange 5999-038 so eingestellt, daß der Winkelhebel (§) bei Vorlauf 1...1,5 abhebt. Die Achslast ist auf 900...1050 p eingestellt. 7.64
- 7.65 Messen und Nachstellen erfolgt sinngemäß wie bei der linken Kupplung durch Umhängen der Feder (7).
- 7.7 Das Rücklaufzwischenrad ® hat bei schnellem Vorufen. 20, nk-

7.6	Die Achslast der linken Kupplung ist auf 1050 1200 p eingestellt. Die Messung erfolgt in folgen- der Reihenfolge:	lauf einen Abstand von 0,30,7 mm zur Moto riemenscheibe (B), der Riemen (B) muß im Rücklau betrieb mittig am Rücklaufzwischenrad (B) laufe Nachstellung: Abstand 0.30.7 am Riegelangen
7.61	Rücklauf einschalten, Abhub des Winkelhebels ⑦ auf dem Schnellaufhebel ⑫ markieren.	Nachstellung: Abstand 0,30,7 am Biegelappen Riemenlauf durch Justieren des oberen Schwer armteils (3).
Eige	ne Ergänzungen:	
		<u> </u>



8. Bremsleiste:

- 8.1 Wird die Bremsklappe ① durch Linksdrehen der linken Kupplung ② aufgespießt (die Bremsklappe ① soll Mitte Spulenzapfen oder leicht davor stehen) so muß der Abstand zwischen Bremsbelag ③ und rechter Kupplung ④ ≥ 1,4 mm betragen. Die Bremsleiste ⑤ darf jedoch in keiner Betriebsstellung den hinteren Anschlag im Chassis berühren.
- 8.2 Der Abstand zwischen Leder @ der Bremsklappe ① und linker Kupplung muß in Stellung

schneller Vorlauf Rücklauf ≥ 0,5 mm ≥ 1 mm

betragen.

Nachstellbar durch Biegen am rechten bzw. linken Justierlappen des Schnellaufhebels ⑦. Hierbei ist darauf zu achten, daß in Stellung Halt ein Mindestabstand zur Bremsleiste ⑤ von 0,5 mm vorhanden ist.

8.3 Bremsprobe:

8.31 Zur Prüfung wird folgende Spulenkombination verwendet:

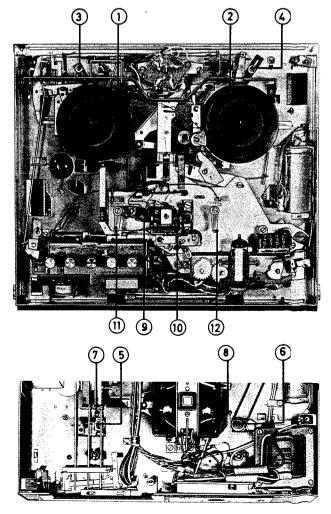
Fast volle DIN Spule 8 auf der auflaufenden Seite, eine fast leere DIN Spule 18 auf der ablaufenden Seite.

8.32 Bei dieser Kombination darf nach Abschalten des schnellen Vor- bzw. Rücklaufs keine Schlaufenbildung auftreten.

Nachstellbar durch Biegen des Einhängelappens (8).

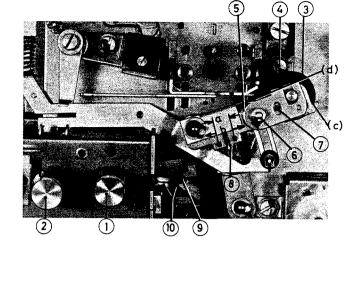
9. Bandführung und Transport:

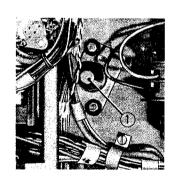
- 9.1 Die Kupplungen ① ② sind in der Höhe so eingestellt, daß bei halbvoller 18er Spule das Band mittig einläuft. Nachstellen erfolgt durch Verschieben der Keile ③ ④ nach vorherigem Entfernen der Greifringe ⑤ ⑥ der Kupplungshebel. Nach erfolgter Nachstellung sind die Greifringe ⑤ ⑥ wieder aufzusetzen. Die beiden Stützschrauben ⑦ ⑧ sind so einzustellen, daß ca. 0,5 mm Luft zum Kupplungshebel vorhanden ist.
- 9.2 Die beiden Höhenführungsbolzen (1) (2) müssen in gleicher Höhe mit den beiden Umlenkbolzen (1) (2) stehen, die Kontrolle ist bei fehlenden Teilen: Kopf, Andruckband und Abschirmklappe möglich, eine evtl. Nachstellung erfolgt an den Muttern der Höhenführungsbolzen (2) (3).

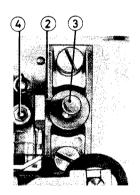


- 9.3 Bei Schlaufenbildung bzw. Abwandern des Bandes nach oben oder nach unten an der Tonwelle ist der Rollenhalter (§) neu zu justieren. Die Justierung erfolgt ohne Band.
- 9.31 Starttaste (1) drücken.
- 9.32 Schnellstopstaste ② so weit drücken, daß ein dünner Spalt zwischen Andruckrolle ③ und Tonwelle ④ entsteht.
- 9.33 Der Spalt soll genau parallel verlaufen.
- 9.34 Klaffen die Achsen auseinander, so ist wie folgt zu verfahren:
- 9.341 Spalt oben breiter: mit einer Flachzange oder einer in die beiden Löcher eingesetzten spitzen Rundzange wird der Rollenhalter (3) an seiner Biegestelle in Richtung (a) zusammengebogen.
- 9.342 Spalt unten breiter: mit einer Seeger-Zange oder einem Schraubenzieher wird der Rollenhalter ⑤ an seiner Biegestelle in Richtung (b) aufgebogen.
- 9.35 Die zweite Einstellung wird durch Beobachten der Andruckrolle ③ kontrolliert.
- 9.36 Die Andruckrolle ③ sitzt im Rollenhalter ⑤ mit geringem Axialspiel. Sie soll unten laufen und nach einem probeweisen Anheben nach 3...5 Umdrehungen wieder unten angelaufen sein.
- 9.37 Läuft die Andruckrolle ③ oben an oder fällt nach einem probeweisen Anheben zu schnell, so ist eine Korrektur erforderlich. Diese erfolgt nach Lösen der Mutter ⑥. Zur Einstellung wird ein Justierschlüssel, Zeich. Nr. 5999-035 in den Ausschnitt ⑦ gesteckt.
- 9.4 Der Andruck der Tonrolle, gemessen am Einhängepunkt (c) soll 600 p ± 10% betragen. Nachstellbar durch Verdrehen der Mutter (8).
- 9.5 Bei gedrückter Starttaste muß der Abstand (d) 0,3...
 0,6 mm betragen. Nachstellbar mittels Justierschlüssel 5999-035 nach Lösen der beiden Schrauben (®) am Starthebel (§).
- 9.6 Nach einem Wechsel der Schwungscheibenlager

 ① ② muß die Senkrechtstellung der Tonwelle ③
 überprüft werden. Dies geschieht bei einer Bandgeschwindigkeit von 9,5 cm/s mit Tonband LGS 35
 bei entfernten Köpfen. Das Tonband muß hierbei von der Tonwelle direkt zur rechten Spule laufen. Mittels Justierschlüssel 5999-037 wird das untere Tonwellenlager ① so eingestellt, daß das Band in Stellung Start am rechten Höhenführungsbolzen ④ mittig läuft. Nach dieser Justage ist die Einstellung des Rollenhalters nach 9.3 zu überprüfen.





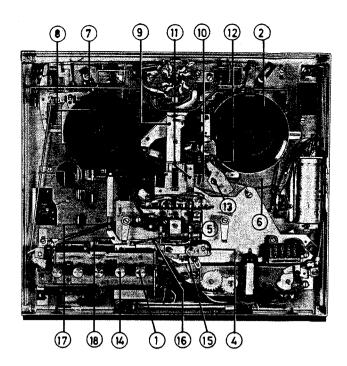


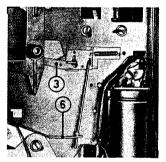
Eigene Ergänzungen:	

- 9.7 Bei gedrückter Starttaste ① ist die rechte Kupplung ② gegen ein Ausweichen nach rechts gesperrt. Die Sperre ③ beginnt 9...6 mm bevor die Tonrolle ④ die Tonwelle ⑤ erreicht. Nachstellbar durch Biegen am Lappen des Lagerbügels ⑥.
- 9.8 Bei gedrückter Starttaste beträgt der Abstand zwischen Leder der Bremsklappe ⑦ und linker Kupplung ⑧ ≥ 1 mm (nachstellbar an der Biegestelle des Schiebers ⑨, sowie der Abstand zwischen Nase des Lagerbügels ⑩ und Startschieber ⑪ 4... 5 mm bei 60 Hz Riemenscheibe 1...1,5 mm (nachstellbar an der Biegestelle des Lagerbügels ⑩.
- 9.9 Das Vorlaufrad @ ist so justiert, daß die rechte Kupplung @ nicht nach oben oder nach unten getrieben wird. Nachstellbar nach Lösen der Schraube @ mittels Exzenterschlüssel 5999-037, hierbei darf jedoch kein Druck auf den Lagerbügel @ ausgeübt werden.

10. Schnellstop:

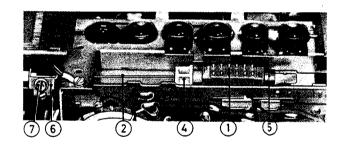
- 10.1 Die Tonrolle 4 wird in Stellung Start durch die Schnellstoptaste 40 0,3 ... 0,5 mm abgehoben, nachstellbar durch Biegen an der Stelle (5) des Schnellstophebels (6).
- 10.2 Kurz bevor die Tonrolle ④ beim Drücken der Schnellstoptaste ⑭ von der Tonwelle ⑤ abhebt, muß die linke Kupplung ⑧ abgebremst werden. Dies wird erreicht, wenn der Überhub des Schnellstophebels ⑥ an der Druckfeder ⑰ 0,9...1,2 mm beträgt, welcher an der Biegestelle ⑩ des Schnellstophebels ⑥ nachgestellt werden kann.

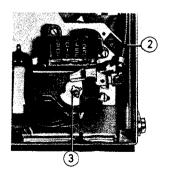




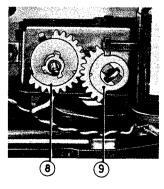
11. Schalterfunktionen:

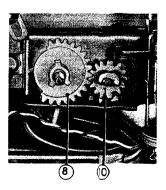
11.1 Der Eingangswähler (1) wird über einen Seilzug (2) durch die Schaltnocke (3) betätigt. Das Seil ist in Stellung Mikro so festgeschraubt, daß der Schaltschieber (4) gerade abhebt. In Stellung Radio darf der Abstand zwischen Einstellring (5) und Schalter (1) 0,1...0,2 nicht überschreiten. Nachstellbar am Justierwinkel (6) nach Lösen der Schraube (7).



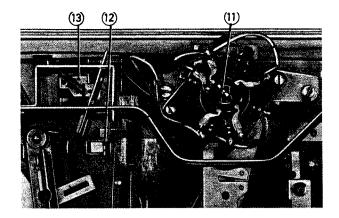


11.2 Die Zahnräder ® ⑨ des Spurschalters bzw. des Baßreglers ® ⑩ (TK 220) sind mit den Markierungen zueinander eingelegt.



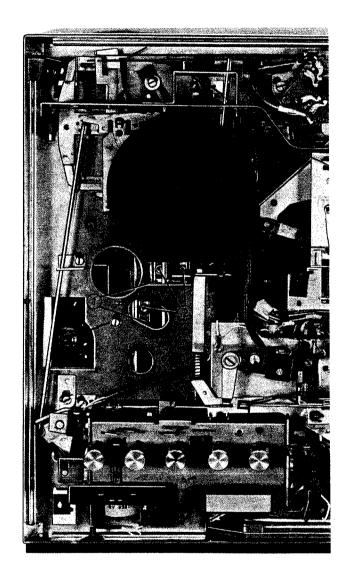


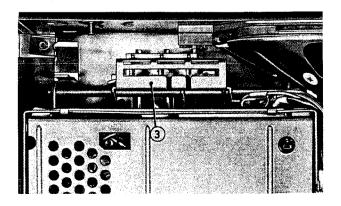
11.3 Der Geschwindigkeitsschalter (1) wird durch eine Sperre (2) bei gedrückter Aufnahmetaste in jeder Stellung gesperrt. Einstellbar an der Sollbiegestelle (3) des Sperrhebels.



12. Schiebeschalter:

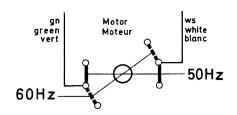
12.1 Die Schiebeschalter auf der Verstärkerplatte sind so eingestellt, daß bei ausgelöster Aufnahmetaste die Schieber am Ruheanschlag stehen. Nachjustieren ist nur nach Wechsel eines Schiebeschalters notwendig und hat nach folgender Anweisung zu erfolgen: (Sämtliche Schrauben ② der Einstellwinkel sind von oben zugänglich) Spurschalter auf Stereo (nur bei TK 245). Die Einstellwinkel müssen zunächst noch leicht verschiebbar auf den Schubstangen sitzen (Schrauben ② lose). Die Aufnahmetaste daff nicht, die Starttaste muß gedrückt sein. Durch leichten Druck auf die Wippe ③ ist sicherzustellen, daß die Schubstangen in ihrer Endstellung (zur Lautsprecherseite hin) sind. Die Schiebeschalter und die darin eingeführten Einstellwinkel ① müssen sicher in der entgegengesetzten Richtung (zum Buchsenwinkel hin) auf Anschlag gehalten werden. In dieser Position sind die Einstellwinkel ohne Verklemmung festzuziehen.

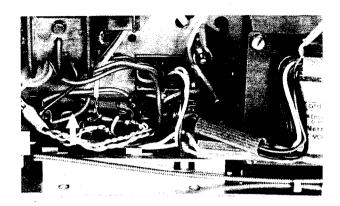




13. Umstellung auf 60 Hz Netzfrequenz:

13.1 Alle U-Geräte sind umschaltbar, die 60 Hz Riemenscheibe befindet sich unter der Abdeckplatte, hinter dem Drucktastenaggregat befestigt. Bei Inlandgeräten erfolgt die Umschaltung auf 60 Hz durch Umlöten von zwei Lötbrücken an der Rückseite des Frequenzwählers, (entsprechend nachstehender Skizze und Abb.).

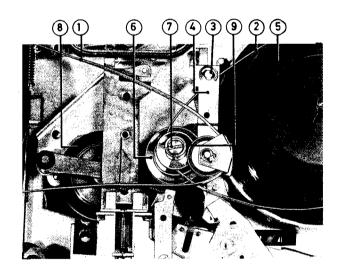


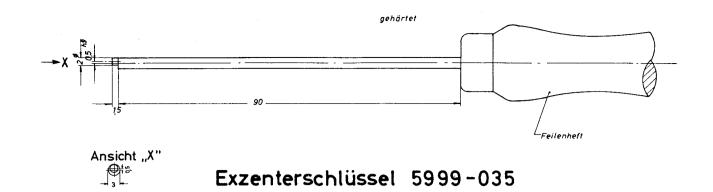


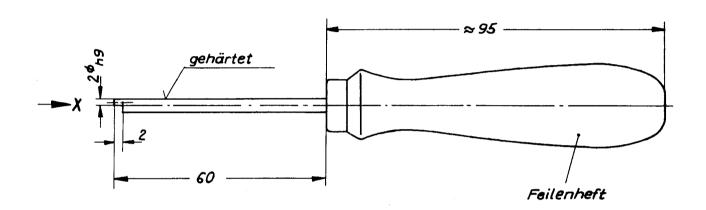
Die Riemenscheibe für 60 Hz ist unter der Bezeichnung "Umbausatz 26" erhältlich.

- 13.2 Zum Wechsel der Riemenscheibe sind zuerst beide Riemen ① ② von den Kupplungen abzuhängen.
- 13.3 Danach ist die Wellensicherung ③ abzunehmen und der Winkel ④ soweit hochzuziehen, bis er nicht mehr durch die Rastnase am Chassis arretiert wird
- 13.4 Winkel (4) und rechte Kupplung (5) nach rechts schwenken. Schraube (7) herausdrehen, dabei die Riemenscheibe mit einem 3 mm Stift in der dafür vorgesehenen Bohrung festhalten.
- 13.5 Zum Lockern der Spannzange die Riemenscheibe (§) kurz nach unten drücken und danach herausheben.
- 13.6 Spannzange und Schraube ⑦ in die 60 Hz Riemenscheibe einsetzen, die Riemenscheibe so auf der Achse befestigen, daß die Zwischenräder ⑧ ⑨ frei laufen, ohne an der nächsten Stufe der Riemenscheibe zu streifen.
- 13.7 Danach sind der Winkel (4) wieder zu befestigen und die Riemen (1) (2) wieder aufzulegen.

Eigene Ergänzungen:

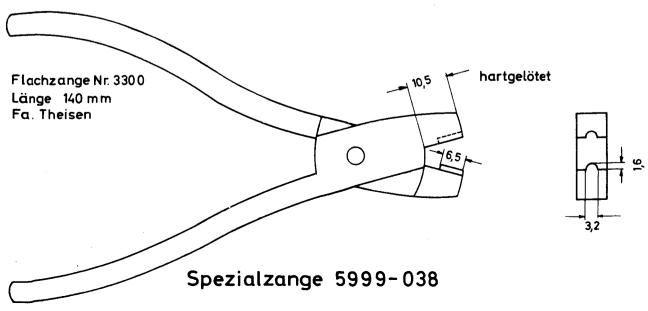








Exzenterschlüssel 5999-037



Elektrischer Teil

1. Allgemeines:

- 1.1 Im elektrischen Aufbau unterscheiden sich die einzelnen Typen wie folgt:
- 1.11 TK 220: Mono-Aufnahme (mit abschaltbarer Automatik) und Wiedergabe in Halbspurtechnik, Tricktaste, eingebautes Mischpult, Bandgeschwindigkeit 9,5 cm/s und 19 cm/s.
- 1.12 TK 240: Mono-Aufnahme (mit abschaltbarer Automatik) und Wiedergabe in Viertelspurtechnik, Tricktaste, eingebautes Mischpult, Bandgeschwindigkeit 4,75 cm/s und 9,5 cm/s, Playback mit Zusatzverstärker.
- 1.13 TK 245: Mono- und Stereo-Aufnahme (mit abschaltbarer Automatik) und Mono- und Stereo-Wiedergabe mit Verstärker (4 W Endstufe für Mono-Wiedergabe), Viertelspurtechnik, Bandgeschwindigkeit 9,5 cm/s und 19 cm/s, Playback und Multiplayback.
- 1.14 TM 245: wie TK 245, jedoch ohne Endstufe.

1.14	TM 245: Wie TK 245, Jedoch C	mie chastale	•
1.2	Netzsicherungen:	1 A träge	
1.3	Anodensicherungen:	160 mA träge	•
1.4	Stromaufnahme in mA (Abw. ± 10%)	TK 220 TK 2	40 TK 245/ TM 245
1.41	bei 220 V 50 Hz Wiedergabe Aufnahme Schnellauf	330 330 310 310 420 420	330 350/335 440/425
1.42	bei 110 V 60 Hz Wiedergabe Aufnahme Schnellauf	625 640 590 600 765 770	700/650 650/ 850/805

- Lage der Einstellorgane: siehe entsprechende Abbildungen der Druckschaltungsplatten.
 Bei einer Generalüberholung ist es zweckmäßig,
 - Bei einer Generalüberholung ist es zweckmäßig, die Reihenfolge der Messungen entsprechend nachfolgenden Angaben einzuhalten.

1.6 Meßwerte:

Nachfolgend aufgeführte Meßwerte sind der für die Fertigung geltenden Prüfvorschrift entnommen. Bei den Entzerrermessungen sind die Meßpunkte für eine überschlägige Messung angegeben. Zwischnenwerte können aus den Entzerrerkurven entnommenwerden, und dürfen, falls nicht anders angegeben, von diesen ± 1 dB abweichen.

Schon durch die überschlägigen Messungen ist leicht eine Beurteilung möglich, ob das Gerät noch den vom Werk geforderten Bedingungen entspricht. Dies ist besonders beim Ersatz von Köpfen, Röhren oder Bauteilen, die den Frequenzgang beeinflussen, erforderlich.

- 1.7 Alle Meßwerte gelten, falls nicht anders angegeben, für eine Netzspannung von 220 V/50 Hz und ein auf 220 V gestelltes Gerät. Bei U-Geräten ebenso für 110 V/60 Hz und ein auf 110 V gestelltes Gerät
- 1.8 Alle angegebenen Eingangsspannungen verstehen sich jeweils vor dem Spannungsteiler bzw. Längswiderstand der Meßschaltung. Die Meßschaltungen sind in jedem Kapitel gesondert angegeben.

2. Kopfwechsel, Justage und HF-Einstellung:

- 2.01 Der Löschkopf ist mittels einer Messingschraube befestigt. Beim Wechsel ist der neue Kopf vor dem Festschrauben an seine Anschläge zu drücken, eine Justage ist nicht erforderlich.
- 2.02 Der Hör-Sprechkopf ist auf einer Taumelplatte montiert. Zum Wechsel ist zuerst die Schraube ① zu entfernen (Bei TK 245 ist zustäzlich die Schraube der Kopfanschlußplatte ② zu lockern und die Druckplatte nach hinten wegzubiegen). Der Kopf läßt sich dann seitwärts unter der Justierschraube ③ vorziehen.

Der Kopf selbst kann nach Lösen der gekonterten Madenschraube aus seiner Abschirmung herausgenommen werden. Beim Wiedereinbau ist auf die richtige Lage des Kopfes zu achten. Der Einbau des Kopfes erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

2.03 Justage:

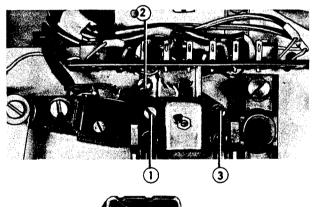
(Bei allen Typen mit 9,5 cm Bandgeschwindigkeit!) Starttaste gedrückt.

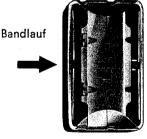
2.1 TK 220:

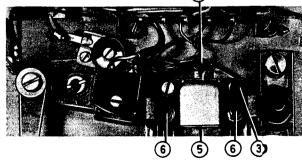
Die Senkrechtstellung des Kopfspaltes sowie die Höheneinstellung erfolgen mit dem Mono-Justierband Typ 462. Vor dem Justiervorgang ist das Band in seiner gesamten Länge auf dem Gerät vor- und zurückzuspulen.

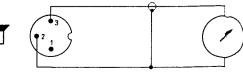
Der Kopf wird durch Verdrehen einer der Madenschrauben ④ ⑤ der Taumelplatte zuerst senkrecht gestellt. Danach ist die hintere Madenschraube ④ durch Rechtsdrehen soweit zu verstellen, daß das Band mit seiner Unterkante gerade gegen den unteren Teller der beiden Höhenführungsbolzen ⑥ anläuft.

Die Höhenjustage erfolgt danach durch gleichmäßiges Verdrehen der beiden Madenschrauben (4) (5), bis der Kopfspalt mit der Bandoberkante abschließt, bzw. 0,1 mm übersteht. Die Spaltsenkrechtstellung erfolgt mit der Justageschraube (3) auf maximalen Ausgangspegel am Millivoltmeter (Anschluß an 2/3 der Radiobuchse).









2.2 TK/TM 245, TK 240:

Zum Justieren werden zweckmäßig außer dem Millivoltmeter auch ein Oszillograph und bei TM 245 ein Abhörverstärker an Pkt. 3/2 der Buchse Radio angeschlossen.

Die Umschaltung zwischen beiden Systemen erfolgt mit dem Spurschalter

1-2 = oberes System 3-4 = unteres System

Zur Höheneinstellung des Hör-Sprechkopfes wird der erste Teil des Viertelspur-Stereo-Justierbandes Typ 464 verwendet (500 Hz Aufzeichnung). Der Kopf wird so eingestellt, daß beide Systeme annähernd gleiche Spannungen abgeben, wobei der Kopf keine merkliche Neigung aufweisen darf.

Zur Senkrechtstellung des Kopfes wird der zweite Teil der Justierbandaufzeichnung (8 kHz Aufzeichnung) verwendet. Der Kopf ist so einzustellen, daß für beide Systeme der kleinste, gleiche, relative Verlust zum jeweiligen Systemmaximum auftritt. Der dritte Teil der Justierbandaufzeichnung (1 und 8 kHz Aufzeichnung wechselnd) dient zur überschlägigen Beurteilung des Wiedergabefrequenzganges. Im Service hat sich nachfolgend beschriebene Arbeitsweise als zweckmäßig erwiesen:

- 2.21 Viertelspur-Stereo-Justierband auf der zu justierenden Maschine im Schnellauf vor- und zurückspulen.
- 2.22 Die Höheneinstellung mit Teil 1 des Justierbandes ist so vorzunehmen, daß der Kopf während des Justiervorganges stets nach Augenmaß senkrecht zur Bandlaufrichtung steht.
- 2.221 Kopf durch gleichartiges Verdrehen der beiden Madenschrauben ① ② in der Höhe solange verstellen, bis der abgegebene 500 Hz-Pegel (Frequenz mit Oszillograph und Abhörverstärker kontrollieren!) bei Spur 1-2 und 3-4 höchstens 3 dB Unterschied aufweist.
- 2.23 Die genaue Senkrechteinstellung der beiden Kopfspalte erfolgt mit dem zweiten Teil des Justierbandes 464.
- 2.231 Zuerst wird bei 1 2 das obere System des Kopfes wie üblich auf Maximum eingestellt und der abgegebene 8-kHz-Pegel in dB-absolut notiert (Einstellen mit der Schraube ③ z. B. 55 mV = -23 dB absolut).
- 2.232 Bei 3 4 gleichfalls auf Maximum justieren und den Maximalpegel in dB absolut sowie den dazu notwendigen Drehwinkel und die Drehrichtung der Schraube ③ notieren (z. B. 69 mV = -23 dB absolut).

2.3 HF Einstellung:

(bei Kopfwechsel unbedingt zu beachten!)

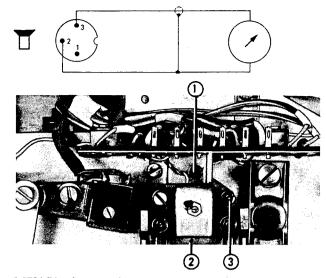
Manuell- und Aufnahmetaste gedrückt, Geschwindigkeitschalter auf 9,5 cm/s (T 220/245) bzw. auf 4,75 cm/s (T 240) Spurschalter in Stellung Stereo (T 245).

2.31 Der Schirmgitterstrom der Oszillatorröhre ECL 86 (L-System) gemessen als Spannungsabfall am: (Einhängepunkt: Pkt. 6 des Magischen Auges und Elko C 42, gelber Punkt bei TK 220/240 bzw. C 20 bei T 245) soll betragen:

Nachstellbar mit

wobei die Kurvenform des Schirmgitterstromes wie auf der Abb. aussehen muß.

Gerät bei Einhängen der Meßgreifer abstellen. Schlußgefahr \rightarrow 10 Ω Widerstand wird zerstört.



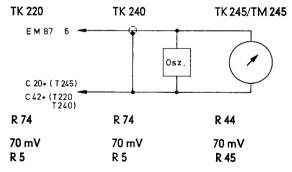
2.2321 Die beiden Systemmaxima nach 2.231 und 2.232 dürfen höchstens 3 dB voneinander abweichen.

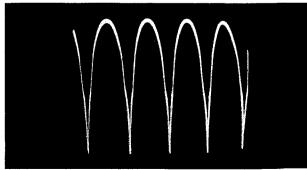
z. B. oberes System, Spurschalter
Maximum nach 2.231
Wert in der Mittelstellung
Pegelverlust
unteres System, Spurschalter
Maximum nach 2.232
Wert in der Mittelstellung
Pegelverlust

1 – 2:
- 23 dB
- 21 dB
- 23 dB
- 23 dB
- 24:
- 21 dB
- 23 dB
- 24:
- 24 dB
- 25 dB
- 26 dB
- 27 dB

Wenn sich bei dieser Kontrolle die Pegelverluste beider Kanäle um mehr als 1 dB unterscheiden, ist mit der Schraube ③ noch geringfügig nachzustellen.

- 2.233 Schraube (3) um die halbe Änderung zurückdrehen (z. B.: wurde bei 2.232 eine Umdrehung nach rechts zum Erhalt des Maximalpegels benötigt, so ist die Schraube eine halbe Umdrehung nach links zu verdrehen).
- 2.234 Zur Kontrolle werden nun die Pegel bei 1-2 und 3-4 gemessen. Der durch die Zwischenstellung bedingte Verlust gegenüber den Maximalpegeln muß für beide Kanäle gleich sein und darf pro System höchstens 2 dB betragen.
- 2.24 Höheneinstellung nach 2.221 kontrollieren und ggf. (bei Abweichung von größer als 3 dB) korrigieren.
- 2.25 Senkrechtstellung nach 2.234 kontrollieren und ggf. korrigieren.
- 2.26 Wenn erforderlich, sind die Einstellungen nach 2.23 zu wiederholen bis bei einer Einstellung alle Vorschriften erfüllt sind.





Kurve des Schirmgitterstromes

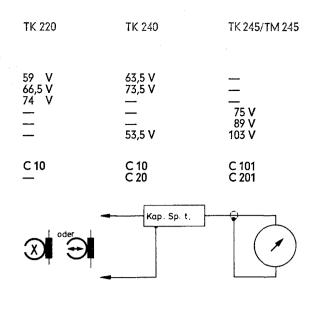
2.32 Die Vormagnetisierungsspannung ist entsprechend der Farbkennzeichnung der Kopfsysteme eingestellt auf (Gemessen mit zum Millivoltmeter passendem kapazitiven Spannungsteiler):

rot weiß schwarz blau gelb grün

Nachstellbar mit:

Kan. I (Sp. 1-2) Kan. II (Sp. 3-4)

Muß die Vormagnetisierungsspannung nachgestellt werden, so ist die Einstellung nach 2.31 zu nochmals zu überprüfen.



2.33 Die Löschspannung muß liegen innerhalb:

2.34 Die Generatorfrequenz muß innerhalb liegen.

2,5 . . . 22,5 V 12 . . . 14 V 26,5 . . . 28,5 V 72 78 kHz 72 . . . 78 kHz 72 . . . 78 kHz

3. Fremdspannung:

3.1 Fremdspannung Wiedergabe (ohne Band)

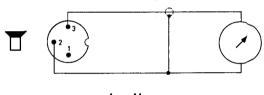
Starttaste gedrückt, Lautstärkeregler zu, Klangregler (Baß- und Höhenregler) auf.

Die Fremdspannung darf mit Kopf und laufendem Motor max. betragen:

(bei TK/TM 245 pro Kanal, bei TK 240 pro Spur)

4,75 cm/s 9,5 cm/s 19 cm/s

nachstellbar auf Minimum mit



3.2 Fremdspannung Endstufe (über Wiedergabekanal ohne Band):

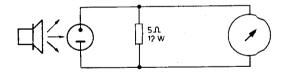
Starttaste gedrückt.

Die Fremdspannung am Lautsprecherausgang darf bei 19 cm/s (TK 240 bei 9,5 cm/s) max. betragen (Stecker so eingesteckt, daß Eigenlausprecher des Gerätes abgeschaltet ist):

Lautstärkeregler auf, Klangregler hell (TK 240) bzw. Höhen- und Baßregler auf (TK 220/245)

Lautstärkeregler auf, Höhen- und Baßregler zu

Lautstärkeregler zu



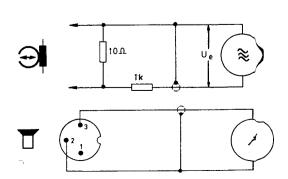
130 mV 100 mV 60 mV 8 mV — — — 5 mV 5 mV 5 mV

4. Wiedergabekanäle:

4.1 Bei TK/TM 245 Spurschalter auf S. Alle Messungen sind für Kanal I und II getrennt in gleicher Weise durchzuführen. Bei TK 240 Spurschalter beliebig, Einspeisung am entsprechenden Kopfsystem.

4.2 Verstärkung:

Starttaste gedrückt, Geschwindigkeitsschalter auf angegebene Geschwindigkeit, Lautstärkeregler zu, Klangregler (bei TK 220 Baß- und Höhenregler) auf. Die Kapazität der gesamten Meßanordnung soll, einschließlich Kabel, 250 pF — 10% betragen.



4.3 Um bei 1000 Hz eine Ausgangsspannung von zu erhalten, dürfen folgende Eingangsspannungen (gemessen vor dem Teiler) benötigt werden:

4,75 cm/s

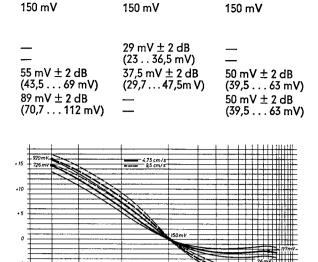
9,5 cm/s

19 cm/s

Die Eingangsspannungen beider Kanäle (bei TK/TM 245) dürfen max. 2 dB voneinander abweichen.

4.4 Frequenzgang:

Bei der Messung wird von den oben ermittelten Werten für 1000 Hz ausgegangen. Die gefundene Eingangsspannung wird konstant gehalten und nur die Frequenz verändert. Die Ausgangsspannungen bei den einzelnen Frequenzen dürfen dann innerhalb des Toleranzfeldes liegen, wie auf der jeweils zugehörigen Entzerrerkurve Wiedergabe dargestellt.

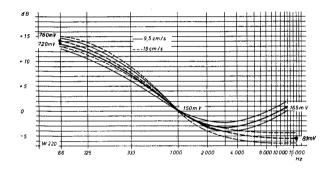


TK 240

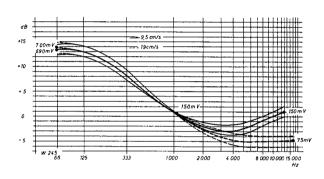
TK 245/TM 245

TK 240

TK 220



TK 220



10.0

Stereo

19 cm/s

R 117

220 mV

3,4 mV

100 k

R 1

220 mV

3 mV

beliebig

4,75 cm/s

TK/TM 245

9,5 cm/s

R 1

220 mV

6,8 mV

5. Aufnahmekanäle:

5.1 Der HF-Generator ist durch Kurzschließen des Löschkopfes außer Betrieb zu setzen. Aufnahme-, Manuellund Starttaste gedrückt. Eingangswähler auf Mikro. Spurschalter in Stellung:

Geschwindigkeitsschalter auf

Pegelregler auf, Plattenregler zu, (T 220/240), Baßregler auf (T 220)

Multiplayregler zu (T 245)

5.2 Grundempfindlichkeit und Magisches Band

5.21 Der Einstellregler ist so eingestellt.

ist so eingestellt, daß bei einer Eingangsspannung von

am Meßwiderstand 100 Ω folgende Spannungen stehen

 Θ

1000

R 3	R 3	R 21
_		R 217
		220 mV
		3,4 mV

Hierbei soll, bei nicht kurzgeschlossenem Löschkopf, zwischen den beiden Enden der Leuchtbalken des Magischen Bandes EM 87 ein feiner dunkler Strich sichtbar bleiben.

Nachstellbar mit

5.22 Der Einstellregler

ist so eingestellt, daß bei einer Eingangsspannung

ein Kopfstrom fließt von

- 5.23 Die Einstellung des Magischen Bandes ist danach nochmals zu kontrollieren. Nach erfolgter Einstellung entspr. 5.21 muß eine Kontrollspannung am Kopfhörerausgang stehen von
- 5.3 Frequenzgang:
- 5.31 Die Grundeinstellung wird bei 1000 Hz vorgenommen. Darauf werden dann alle anderen Frequenzen bezogen.
- 5.32 Um am Meßwiderstand zu erreichen, müssen folgende Eingangsspannungen angelegt werden

Toleranz \pm 0,5 dB

Toleranz ± 1 dB

5.33 Die gefundene Ausgangsspannung wird konstant gehalten und nur die Frequenz verändert. Die Ausgangsspannungen bei den einzelnen Frequenzen dürfen dann innerhalb des Toleranzfeldes liegen, wie auf der jeweils zugehörigen Entzerrerkurve Aufnahme dargestellt.

1 mV	0,5 mV	0,5 mV
bei 9,5 cm/s	4,75 cm/s	9,5 cm/s
32,5 mV	37 mV	32 mV
(30,834,2 mV)	(3539 mV)	(30 34 mV)
bei 19 cm/s	9,5 cm/s	19 cm/s
24,5 mV	33,5 mV	32 mV
21,827,5 mV)	(29,8 37,7 m V)	(28,536 mV)

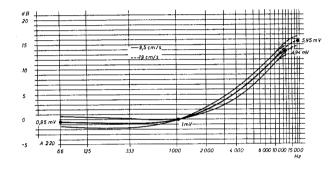
TK 240

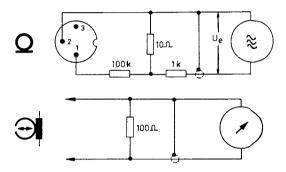
TK 245/TM 245

1100 mV

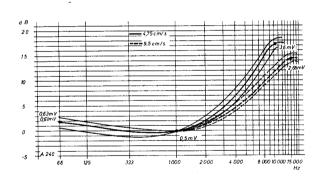
TK 220

1070 mV

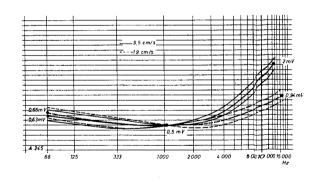




TK 220



TK 240

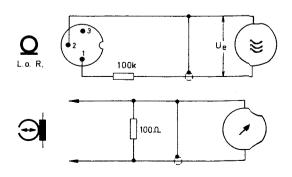


TK 245

TK/TM 245

6. Kontrolle der Aussteuerungs-Automatik TK/TM 245:

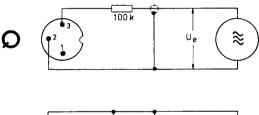
- 6.1 Einstellung der Regelschwelle und des Gleichlaufs der Verstärkung:
- 6.11 Tasten und Schalter: Geschwindigkeitsschalter auf 19 cm/s, Eingangsschalter auf Mikro, Aufnahmetaste und Starttaste gedrückt, Pegelregler voll, Multiplayregler zu.
- 6.12 Einspeisung mit 1000 Hz entspr. nebenstehender Meßschaltung.
- 6.13 Messung der Kopfströme entspr. nebenstehender Meßschaltung als Spannungsabfall an 100 Ω . Die Kapazität der gesamten Meßanordnung soll 250 pF $10^{\circ}/_{\circ}$ betragen.
- 6.14 Der Balanceregler R 9 ist vor der Messung etwa auf Mitte zu stellen.

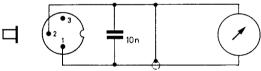


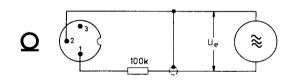
- 6.15 Bei einer Eingangsspannung am Kanal I von 44 mV wird der Kopfstrom, welcher zunächst etwa 5 mV/ 100 Ω beträgt, durch langsames Drehen des Reglers R 12 nach links (entgegen dem Uhrzeigersinn) auf einen Kopfstrom von 3,8 mV an 100 Ω eingestellt. Wird versehentlich ein zu niedriger Wert einge-stellt, so ist der Regler R 12 auf rechten Anschlag zu drehen und abzuwarten, bis die Spannung über den Sollwert angestiegen ist, sodann ist der Regler R 12 durch Drehen nach links erneut einzustellen.
- 6.16 Bei einer Eingangsspannung am Kanal II von 44 mV muß sich ein Kopfstromwert von 3,8 mV/100 Ω er-
- Bei gleichzeitiger Einspeisung der Kanäle I und II mit einer Eingangsspannung von 220 mV wird der Balanceregler so eingestellt, daß der Kopfstrom bei beiden Kopfsystemen gleich ist.
- Kontrolle der Einstellung wie unter 6.15. Ist eine Nachstellung erforderlich, so muß die Einstellung nach 6.17 ebenfalls überprüft werden. 6.18
- Zur Überprüfung des Gleichlaufs der beiden Kanäle 6.19 des Verstärkers werden gleichzeitig an beiden Ka-nälen folgende Eingangsspannungen nacheinander eingespeist: 4,4 mV, 22 mV und 70 mV. Dabei dürfen sich die Kopfströme beider Kopfsysteme max. um 3 dB unterscheiden.
- Kontrolle der Regelsteilheit:
- 6.2 6.21 Nach Drücken der Halttaste und erneutem Drücken der Aufnahme- und Starttaste muß sich bei einer Eingangsspannung von 4,4 mV an Kanal I ein Kopfstrom einstellen, der max. um 1,5 dB kleiner sein darf als der unter 6.15 eingestellte Wert von $3.8\,\text{mV}/100\,\Omega.$
- 6.3 6.31 Messung der Anstiegszeit:
- Einstellung des Gerätes wie bei 6.11, jedoch Eingangsschalter in Stellung Radio/Platte.
 Die Eingangsspannung beträgt 2,2 V/1000 Hz, Einspeisung entspr. nebenstehender Meßschaltung. 6.32
- Die Ausgangsspannung wird entspr. nebenstehender Meßschaltung an der Hörerbuchse gemessen. 6.33
- 6.34 Als Anstiegszeit wird die Zeit bezeichnet, bei der die Ausgangsspannung um 3 dB ansteigt, nachdem die Eingangsspannung auf 695 mV (- 10 dB) redu-
- 6.35 Die Anstiegszeit muß mindestens 28 sec. betragen.

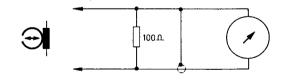
7. Einstellung der Aussteuerungs-Automatik TK 220/240:

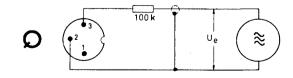
- Einstellung der Regelschweile:
- Tasten und Schalter: Geschwindigkeitsschalter auf 9,5 cm/s (TK 220) bzw. auf 4,75 cm/s (TK 240), Aufnahmetaste und Starttaste gedrückt, Eingangsschalter auf Mikro.
- 7.12 Einspeisung mit 1000 Hz entspr. nebenstehender Meßschaltung
- 7.13 Messung des Kopfstromes entspr. nebenstehender Meßschaltung als Spannungsabfall an 100Ω . Die Kapazität der gesamten Meßanordnung soll
 - 250 pF 10% betragen.
- 250 pt 10% betragen. Bei einer Eingangsspannung von 44 mV wird der Kopfstrom durch Drehen des Reglers R 2 nach rechts (im Uhrzeigersinn!) auf 7,6 mV 100 Ω (TK 220) bzw. 3,4 mV 100 Ω (TK 240) eingestellt. Wird versehentlich ein zu niedriger Wert eingestellt, so ist der Regler R 2 wieder auf linken Anschlag zu stellen und abzuwarten, bis die Spannung über den Sollwert angestiegen ist. Danach ist die Einstellung zu wiederholen 7.14 wiederholen.
- Kontrolle der Regelsteilheit:
- Kontrolle der Regelsteilheit:
 Nach Drücken der Halttaste und erneutem Drücken der Aufnahme- und Starttaste muß sich bei einer Eingangsspannung von 4,4 mV ein Kopfstrom einstellen, der max. um 1,5 dB unter dem bei 7.14 eingestellten Kopfstrom liegen darf.
 Messung der Anstiegszeit:
 Einstellung des Gerätes wie bei 7.11, jedoch Eingangsschalter auf Radio/Platte.
 Die Ausgangsspannung wird an der Hörerbuchse entspr. nebenstehender Meßschaltung gemessen.
 Die Eingangsspannung beträgt 2 W/1000 Hz, Einspeisung entspr. nebenstehender Meßschaltung.
 Als Anstiegszeit wird die Zeit bezeichnet, bei der
- 7.3 7.31
- 7.32
- 7.33
- 7.34 Als Anstiegszeit wird die Zeit bezeichnet, bei der die Ausgangsspannung um 3 dB angestiegen ist, nachdem die Eingangsspannung auf 633 mV (— 10 dB) reduziert wurde.
- 7.35 Die Anstiegszeit muß mindestens 35 sec. (TK 220) bzw. 30 sec. (TK 240) betragen.

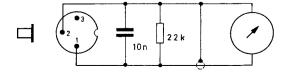












8. Endstufe:

- 8.1 Tasten und Schalter: Geschwindigkeitsschalter auf, Starttaste gedrückt, Lautstärkeregler auf, Klangregler hell, bzw. Baß- und Höhenregler auf.
- 8.2 Die Einspeisung erfolgt entspr. nebenstehender Meßschaltung an den Punkten R/S der Reglerdruckplatte, wobei die am angelötete Leitung abgelötet werden muß.
- 8.3 Die Ausgangsspannungen werden, entspr. nebenstehender Meßschaltung, an der Lautsprecherbuchse gemessen, wobei der Stecker so eingesteckt werden muß, daß der Lautsprecher abgeschaltet ist.
- 8.4 Mit einer Eingangsspannung bei 333 Hz von (Tol. \pm 2 dB)

muß eine Ausgangsspannung von erreichbar sein, deren Klirrfaktor (K_{tot}) max. betragen darf.

- 8.5 Frequenzgang:
- 8.51 Die Eingangsspannung wird bei 1000 Hz so eingestellt, daß am 5 Ω Belastungswiderstand eine Spannung von 1000 mV erreicht wird.
- 8.52 Die Abweichung der übrigen Frequenzen (Tol. \pm 2 dB) beträgt: (bei konstanter Ue)

66 Hz 10 kHz 15 kHz

8.53 Bei auf "Dunkel" gestelltem Klangregler bzw. zugedrehtem Baß- und Höhenregler beträgt die Abweichung:

66 Hz 10 kHz 15 kHz

8.6 Nach erfolgter Messung ist die Leitung an wieder anzulöten.

9. Messung über Band:

9.1 Tasten und Schalter bei Aufnahme:

Aufnahmetaste, Manuelltaste und Starttaste gedrückt. Eingangswähler in Stellung Radio, Pegelregler auf, Platte- bzw. Multiplayregler zu, Spurschalter in Stellung:

9.2 Tasten und Schalter bei Wiedergabe: Starttaste gedrückt, Lautstärkeregler zu, Klangregler hell bzw. Baß- und Höhenregler auf, Spurschalter in Stellung:

- 9.3 Einspeisung und Messung entsprechend nebenstehender Meßschaltungen.
- 9.4 Sämtliche Messungen sind bei TK 240 für Spur 1 2 und 3 4, bei T 245 für Kanal I und II getrennt in gleicher Weise durchzuführen.

9.5 Vollpegel:

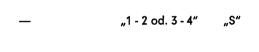
- 9.51 Eine Aufnahme mit 333 Hz Vollpegel muß bei beiden Bandgeschwindigkeiten eine Wiedergabespannung von mindestens ergeben
- 9.52 Die Ausgangsspannungen beider Kanäle dürfen sich um max. unterscheiden.
- 9.53 Bei nicht gedrückter Manuelltaste und exakt gleicher Eingangsspannung wie unter Pkt. 9.5 darf die Ausgangsspannung max. kleiner sein als die bei Pkt. 9.51 erreichten Ausgangsspannungen.

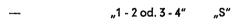
TK 220	TK 240	TK 245/TM 245
19 cm/s	9,5 cm/s	19 cm/s
R 61	R 61	R 23
R	U _e	≋
S -	<u> </u>	ľ
	5.A 12 W	
1,35 V (1,07 1,7 V) 4,0 V 5%	4 V (3,15 5,05 V) 4,1 V 5%	4V (3,155,05 V) 4,1 V 5%

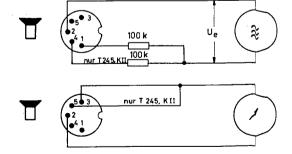
+ 9,3 dB	± 0 dB	+ 1dB		
— 14,9 dB — 15,1 dB — 18,8 dB	+ 1,4 dB — 20 dB — 23,1 dB	+ 1dB — 19dB — 22,5dB		
R 61	R 61	R 23		

+ 1 dB

+ 10 dB

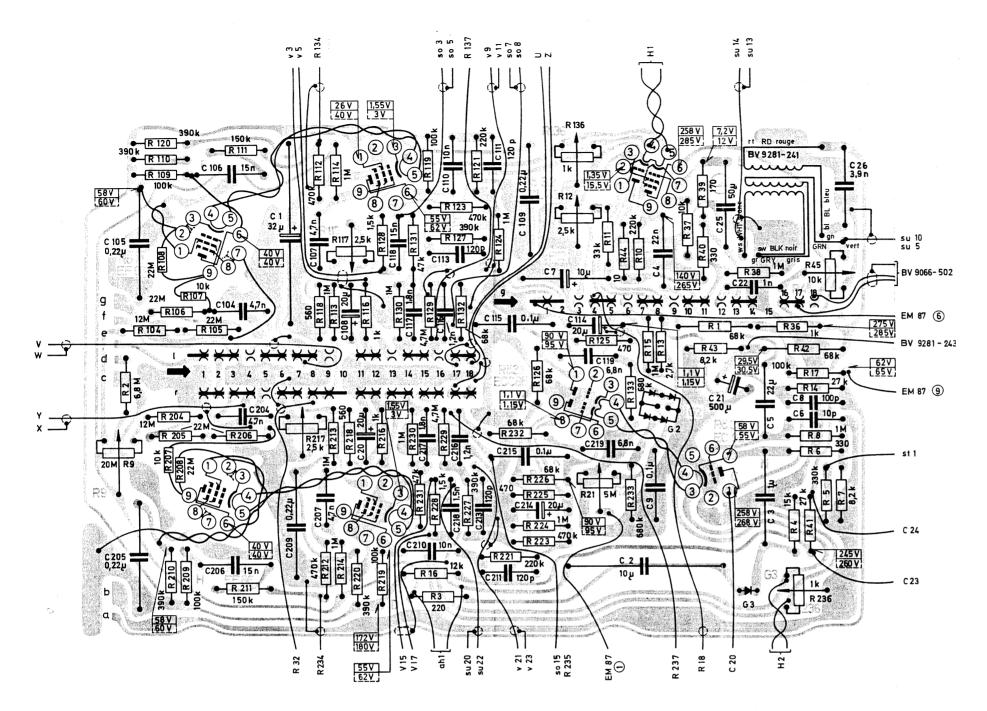






600 mV	800 mV	650 mV
-	_	4 dB
1 dB	1 dB	1 dB

 9.6 Frequenzgang 9.61 Zulässige Abweichung der Meßfrequenzen einer Aufnahme mit — 20 dB (1/10) der für Vollaussteuerung benötigten Eingangsspannung bezogen auf die Wiedergabespannung bei 1000 Hz. 	TK 220	TK 240	TK 245/TM 245
4,75 cm/s 66 Hz 6 kHz 9 kHz 9,5 cm/s 66 Hz 6 kHz 12 kHz 12 kHz 15 kHz 12 kHz 12 kHz		17 dB	
15 kHz Eigene Ergänzungen:	+ 3 — 5 dB	=	+ 2 — 6 dB
		•	, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,



Druckplatte V
PRINTED CIRCUIT PANEL V 7281-116
Circuit imprime V

Druckplatte K
PRINTED CIRCUIT PANEL K 7218-131
Circuit imprime K

Druckschaltungsplatten

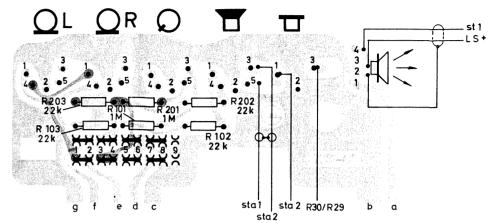
Ansicht von der Lötseite

PRINTED CIRCUIT PANELS

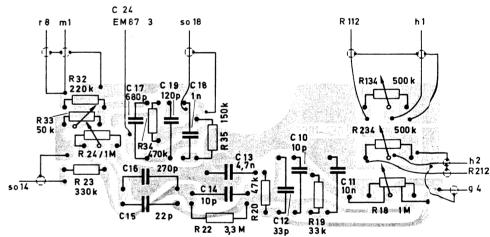
TK 245

SOLDER TAG VIEW

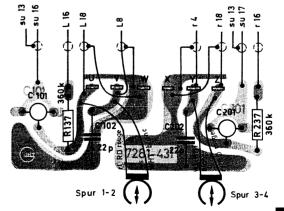
Plaques circuit imprimé Vue de côte soudures



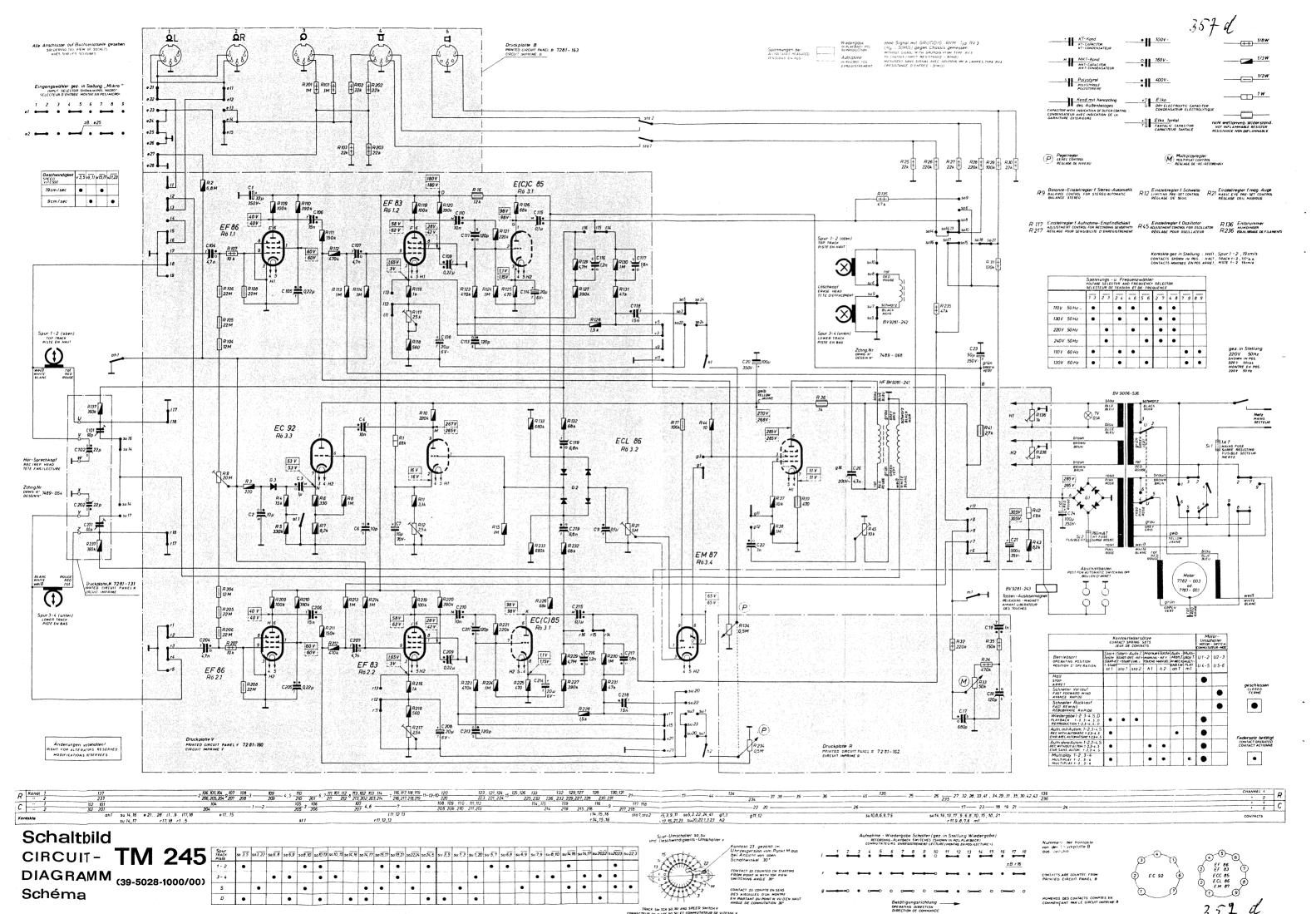
Druckplatte B PRINTED CIRCUIT PANEL B 7281-117 Circuit imprime B

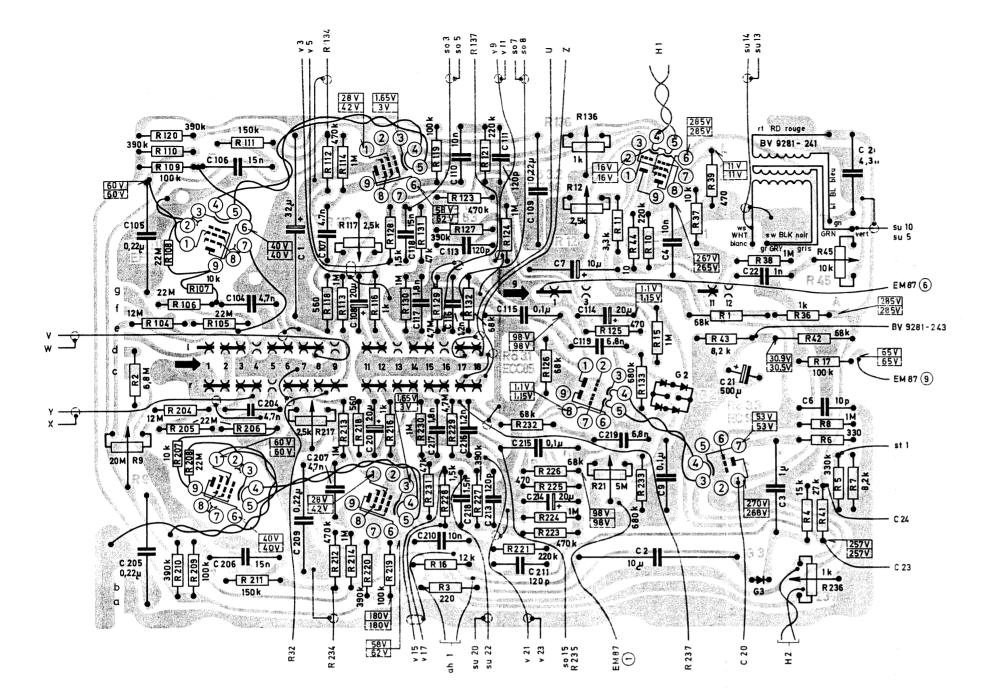


Druckplatte R PRINTED CIRCUIT PANEL R 7281-128 Circuit imprime R









Druckplatte V
PRINTED CIRCUIT PANEL V 7281-160
Circuit imprime V

Druckplatte K
PRINTED CIRCUIT PANEL K 7281-131
Circuit imprime K

Druckschaltungsplatten

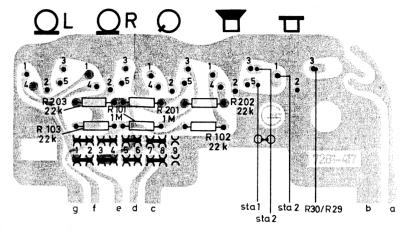
Ansicht von der Lötselte

PRINTED CIRCUIT PANELS

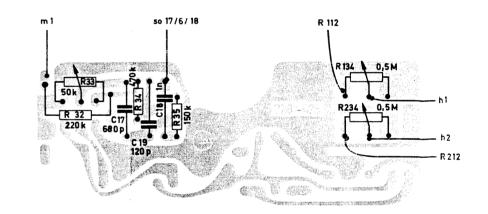
SOLDER TAG VIEW

Plaques circuit imprimé

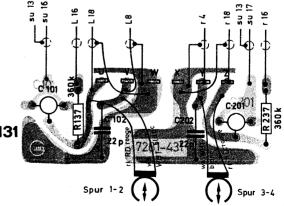
Vue de côte soudures



Druckplatte B
PRINTED CIRCUIT PANEL B 7281-163
Circuit imprime B



Druckplatte R
PRINTED CIRCUIT PANEL R 7281-162
Circuit imprime R





TM 245

Lage von Bauteilen und Einstellreglern POSITION OF COMPONENTS AND ADJUSTING CONTROL

BV 9281- 243

7015-003 BV 9066-502

Spurschalter S TRACK SWITCH S

Commutateur de Piste S

9006-536 (TK 245/TM 245 9006-546 (TK 220/240)

Position des éléments constitutifs et des commandes d'ajustage

Geschwindigkeitsschalter V SPEED SWITCH V Commutateur de vitesse Motorumschalter MOTOR-SWITCH Commutateur Mot C 20 C 23 TK/TM C24 245 C 41 TK 220 C 42 C 43 TK 240

7V / 0,1A

EM .87

____TK/TM 245

____TK 220/ 240

tt 1(TK 220/240) m1 (TK/TM 245

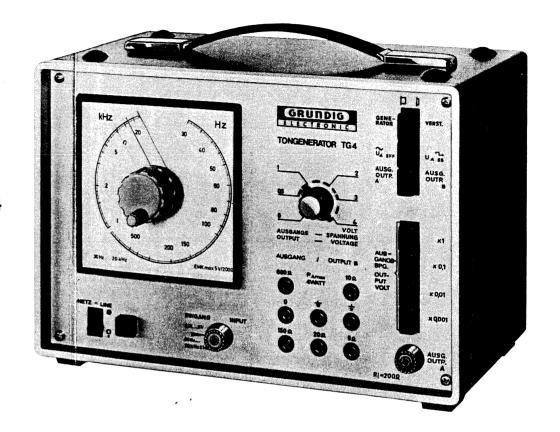
st 1

C 27(TK245) 7058-001

C 46 (TK 220/240)

Tongenerator TONE-GENERATOR TG 4 générateur de son

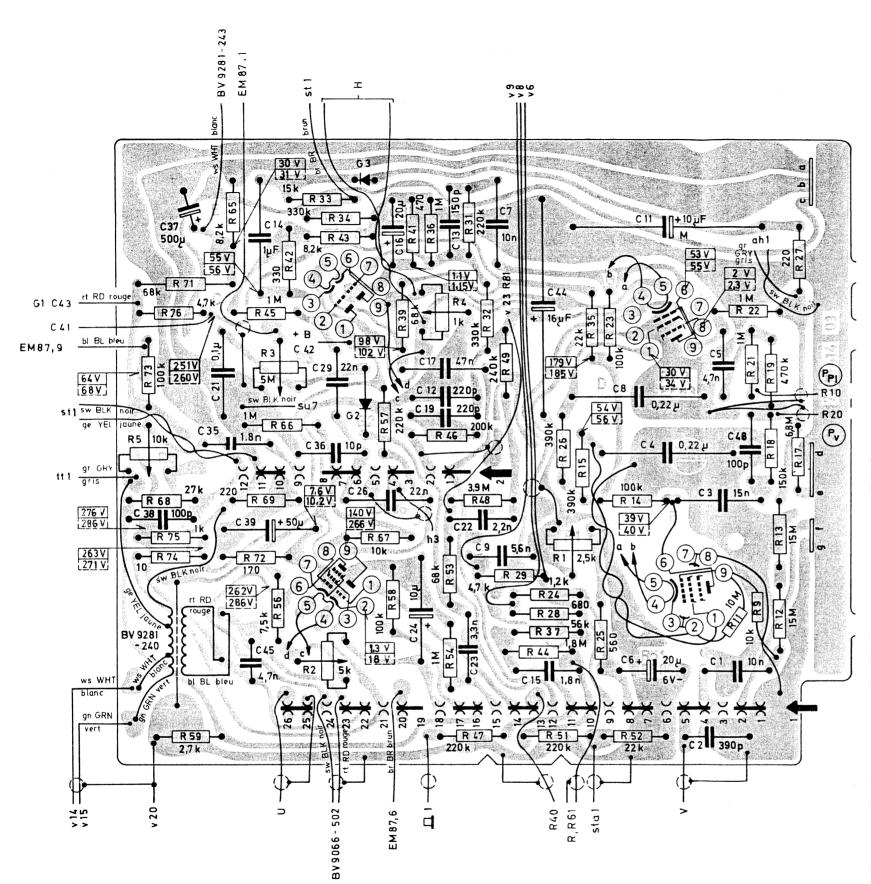
Neue Meßgeräte für den Tonbandservice NEW MEASURING INSTRUMENTS FOR TAPE RECORDER SERVICE Appareils de measure nouveaux pour le service d'enregistreurs



Frequenzmesser FREQUENCY-METER FM 1 Fréquencemètre



Technische Daten siehe Meßgerätekatalog TECHNICAL DATA SEE CATALOGUE FOR MEASURING INSTRUMENTS Caractéristiques techniques du catalogue des appareils de mesure



Druckplatte V
PRINTED CIRCUIT PANEL V 7281-114
Circuit imprime V

Druckschaltungsplatten

Ansicht von der Lötseite

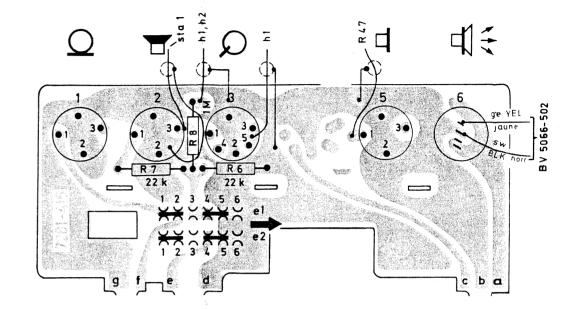
PRINTED CIRCUIT PANELS

SOLDER TAG VIEW

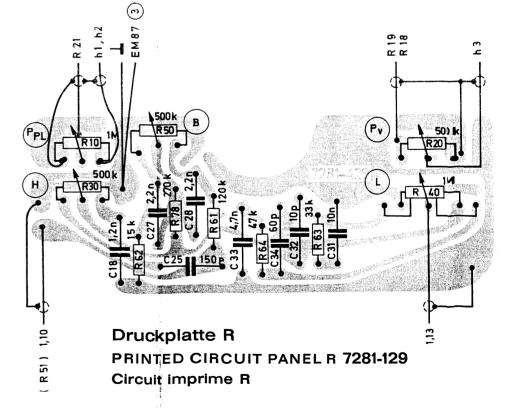
TK 220

Plaques circuit imprimé

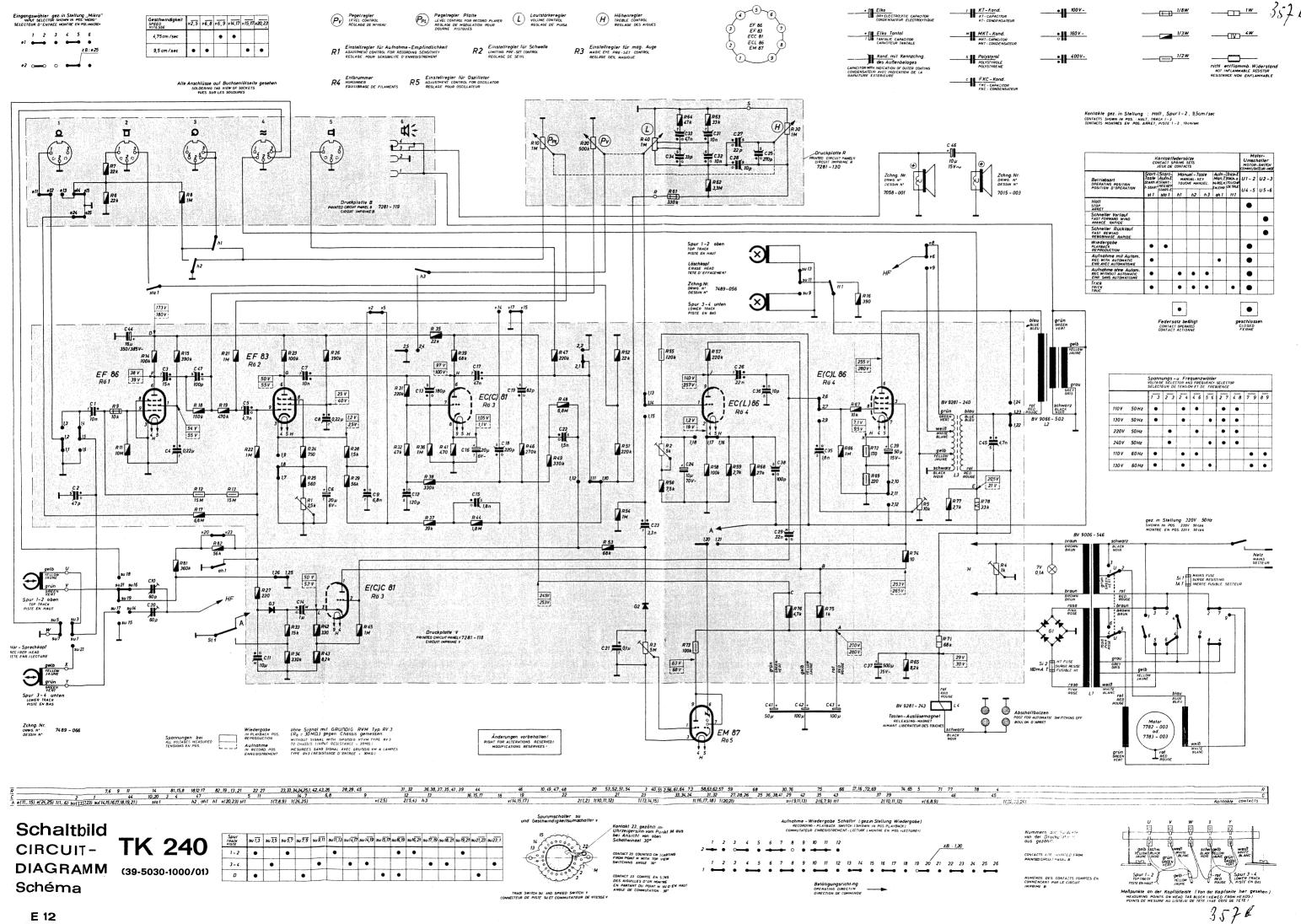
Vue de côte soudures



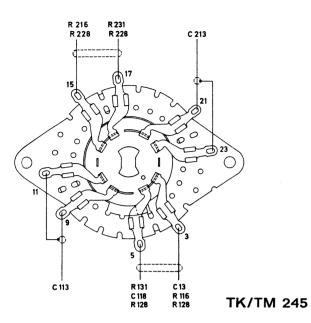
Druckplatte B
PRINTED CIRCUIT PANEL B 7281-115
Circuit imprime B

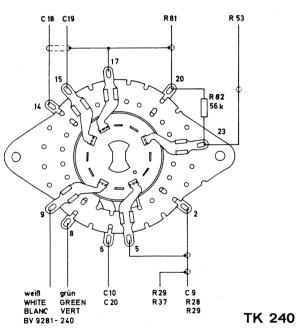


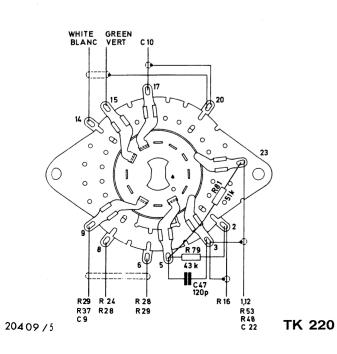




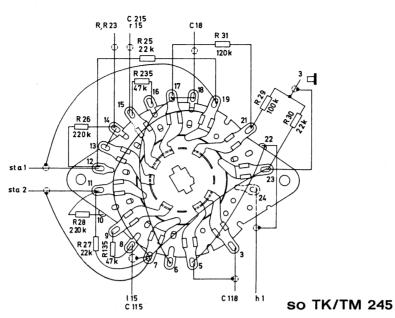
Geschwindigkeitsschalter v SPEED SWITCH V Commutateur de vitesse v

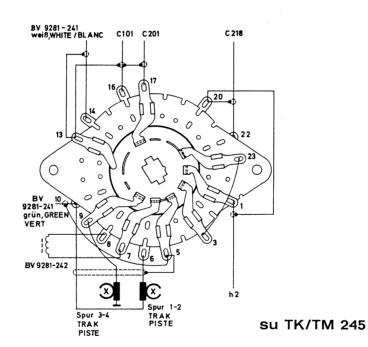


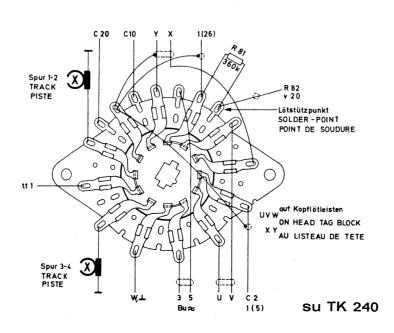




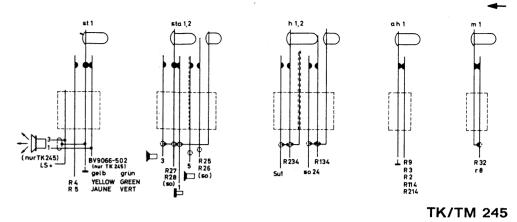
Spurschalter s TRACK SWITCH S Commutateur de pistes s

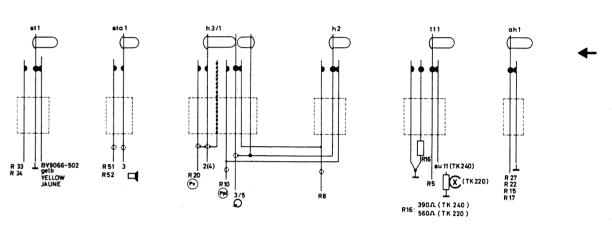






Federsätze CONTACT SETS Jeux de contacts

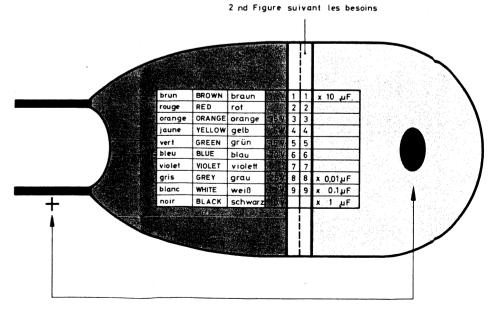




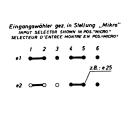
TK 220/TK 240

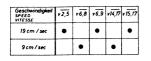
Kapazitätscode CAPACITOR CODE Code capaciteur

2 Ziffer nur bei Bedarf 2 nd FIGUR ONLY AT NEED

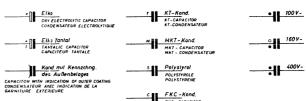






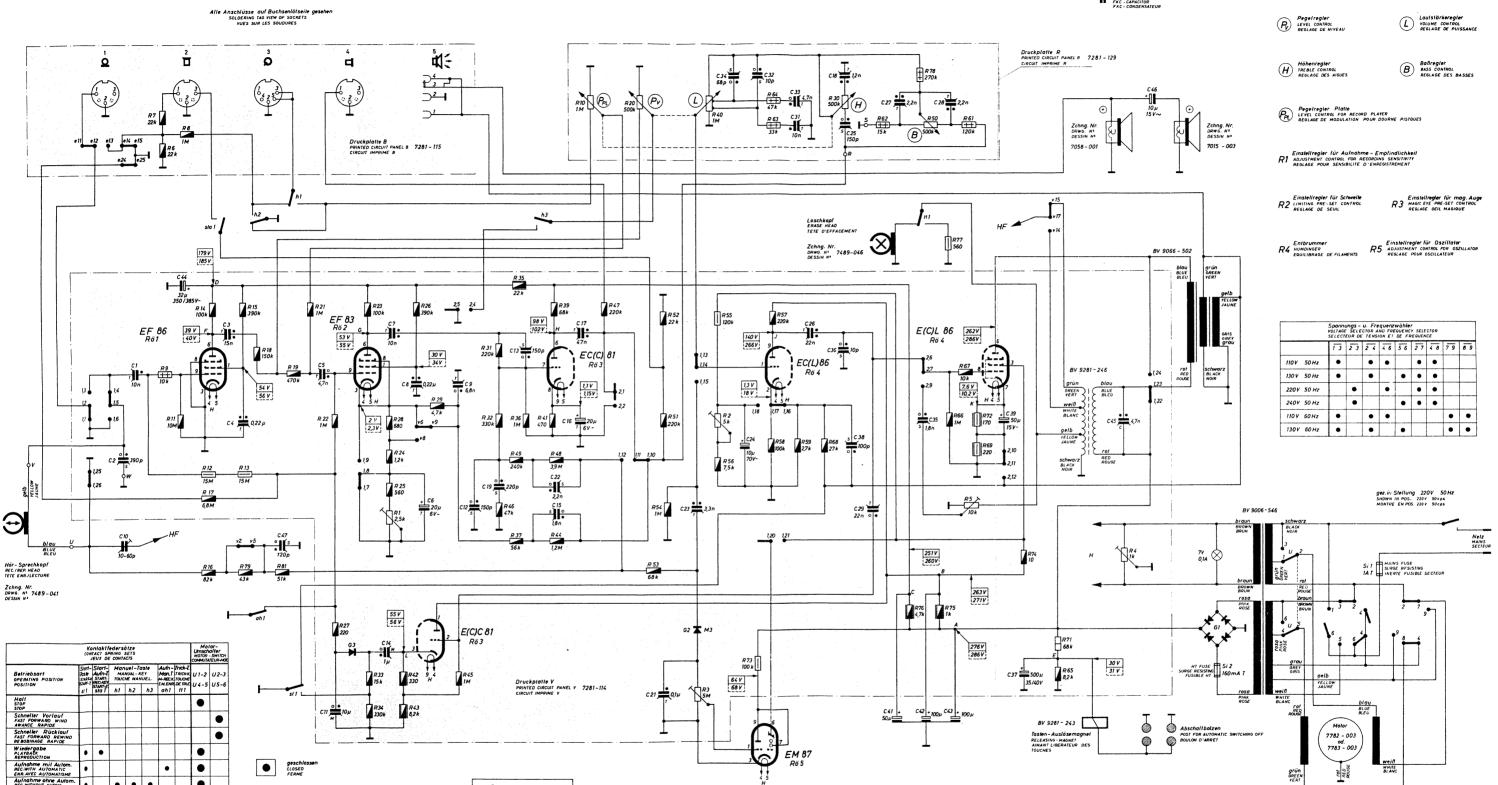


ohne Signal mit GRUNDIG RVM Typ RV3
(R_p = 30MA) gegen Chassis gemessen.
without Stokal with GBUNDIG vTM TYPE RV3
TO CHASSIS (INPUT RESISTANCE 30 MA)
MESURES SANS SIGNAL AVEC GRUNDIG VM A LAI
(RESISTANCE 0 ENTREE 30MA)



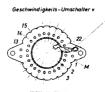


1/8 W



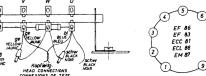


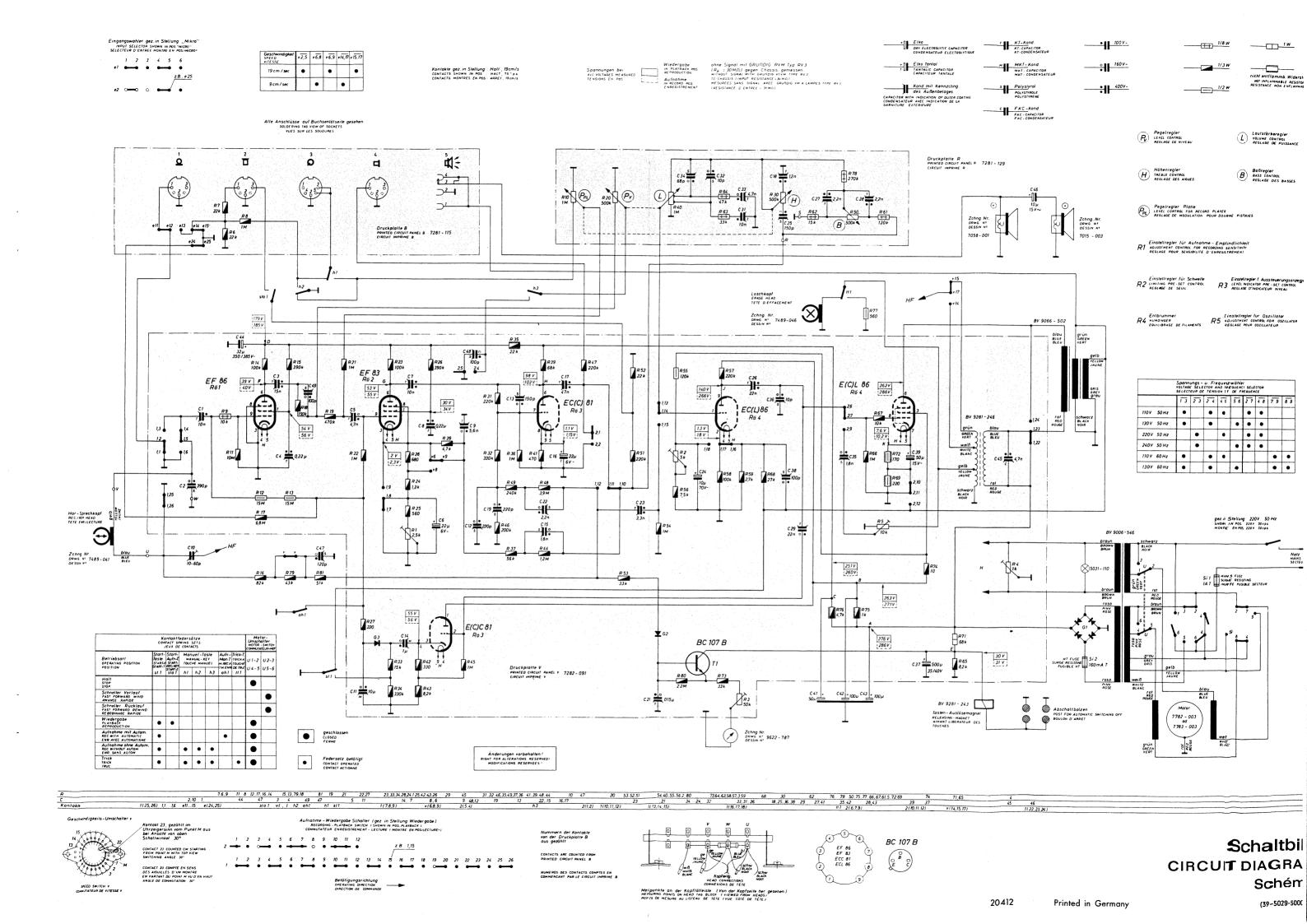
Schaltbild **CIRCUIT DIAGRAMM** Schéma (39-5029-1000/01)

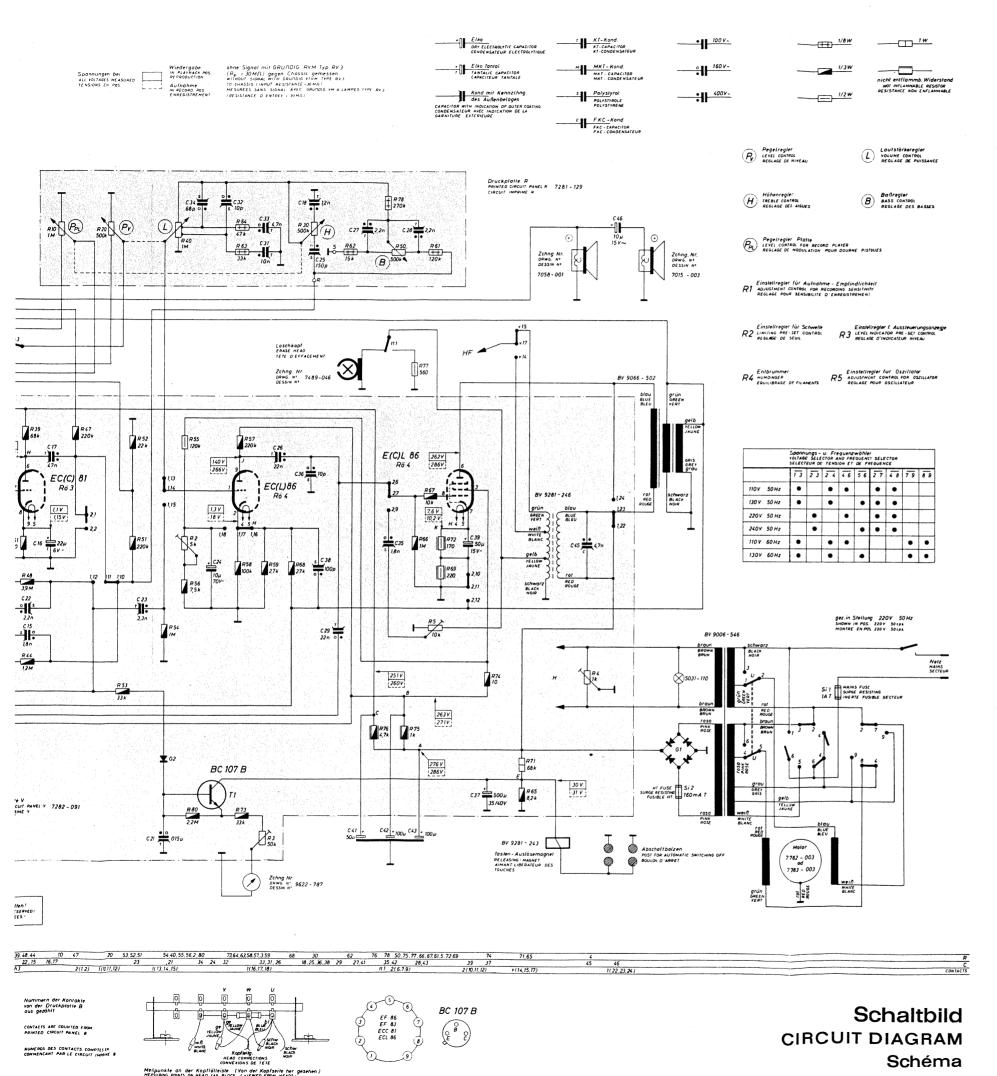


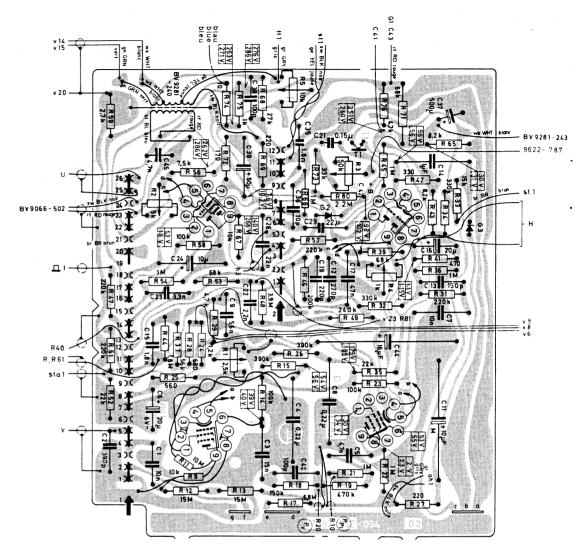
hrzeigersinn vom P ei Ansicht von oben chattwinkel 30°

47 20 53,52,51,54 3 40,55,562 73 64,6156,57 59 68 30 62 76 78 50,75,77,66,67,615,72,66
21 23 34 24 12 33,31,26 18,25,36,38 29 27,41 35,42 26,43
2(1,2) 1(10,11,12) 1(13,14,15) *(20,21) 1(16,17,16) 11 2(6,7,9)







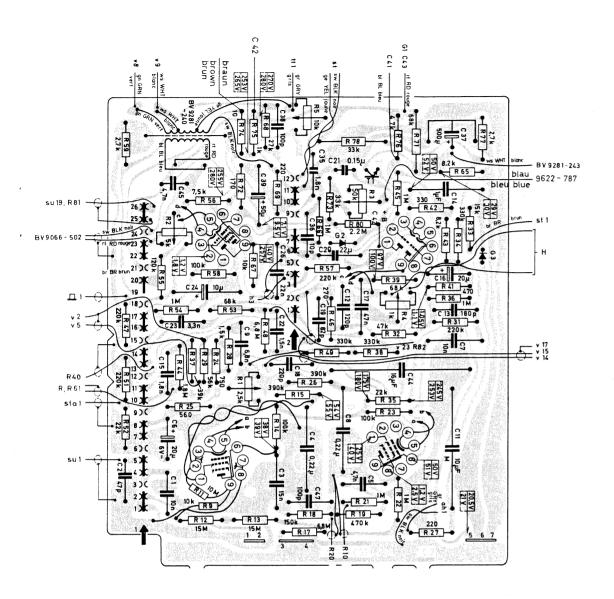


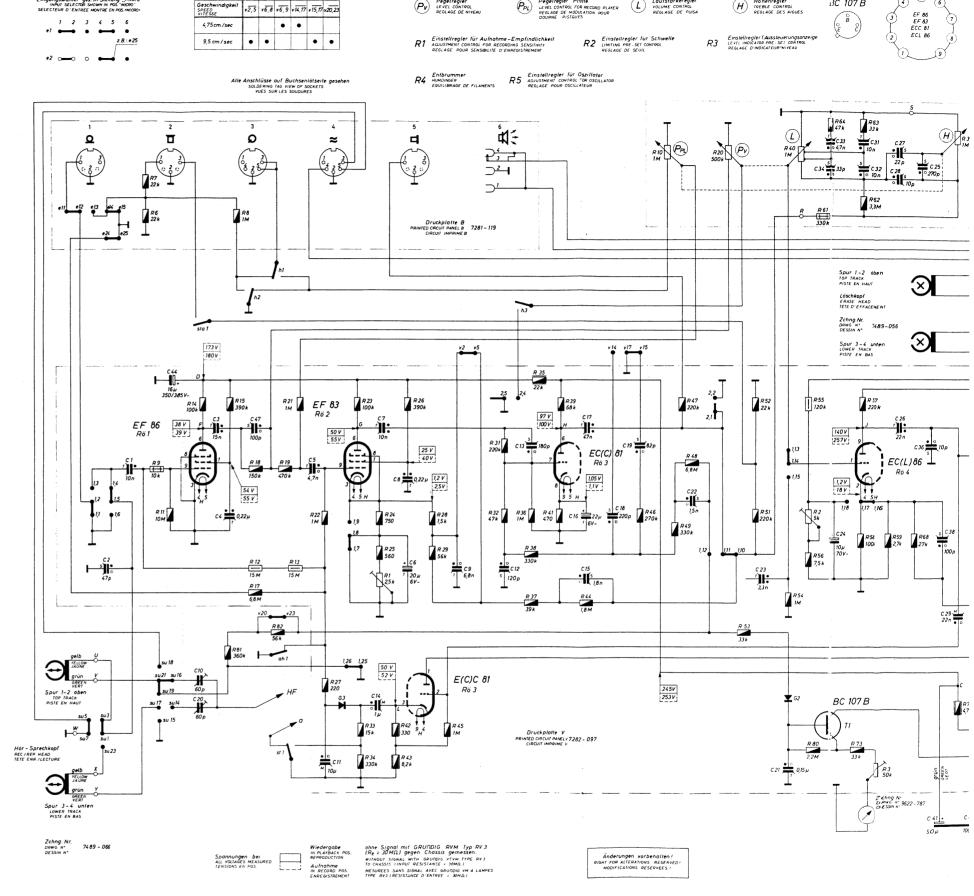
Druckplatte V 7282-091 PRINTED CIRCUIT PANEL V Circuit imprimé V

TK 220 de luxe



3752

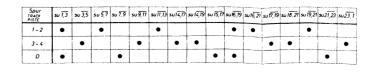






Druckplatte V 7282-097
PRINTED CIRCUIT PANEL V
Circuit imprimé V





und Geschwindigkeitsumschalter v

Kontal 23. gezählt im
Uhrze jersinn vom Puni M aus
bei A sicht von oben
Schalt vinkel 30°

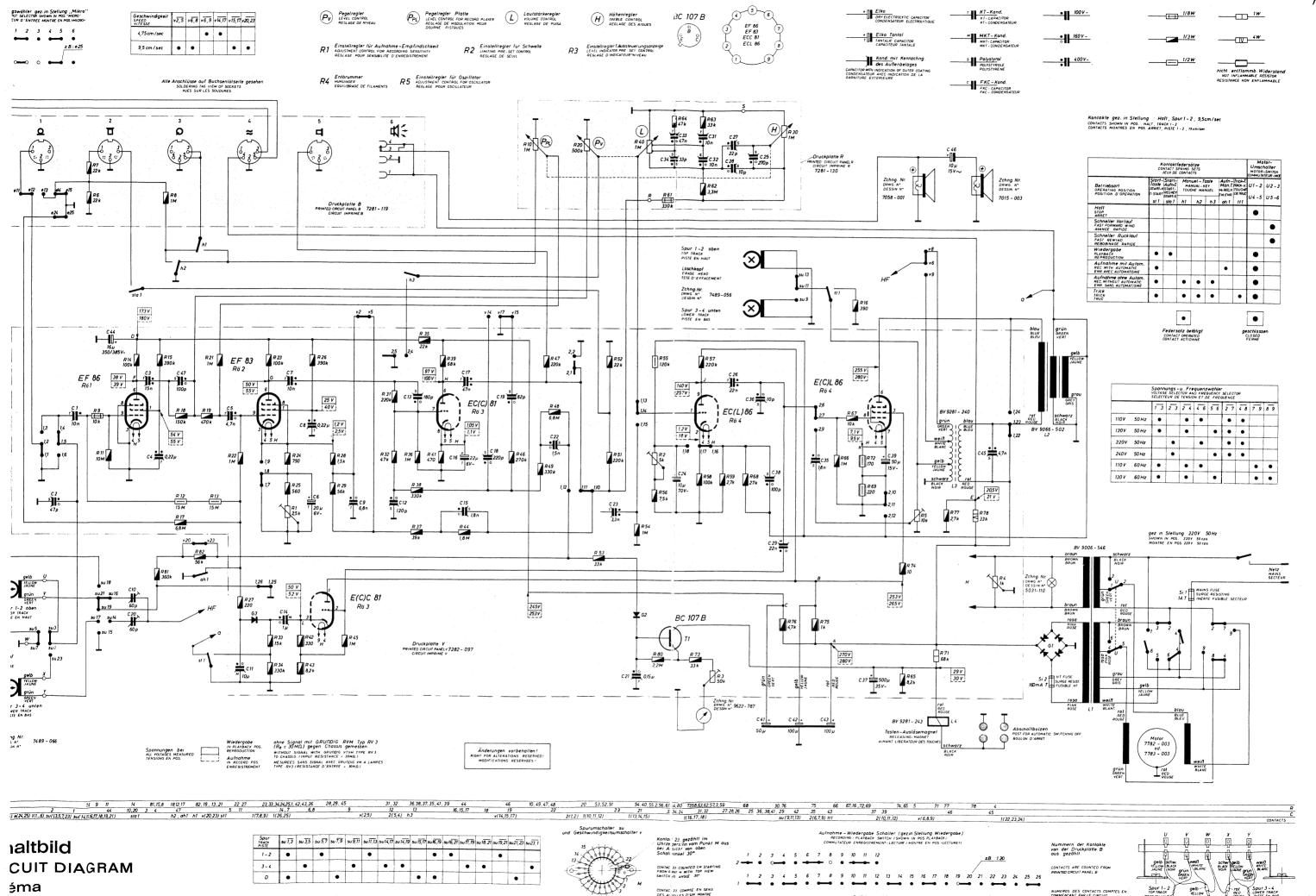
CONTAC 23 COUNTED CW STAIT MG
FROM FUNT M WITH TOP VIN

CONTAC 23 COMPTE EN SEN DES ALUILLES D'UN MONTR EN PASSANT DU POINT M VID : EN HAU

(39-5030-5000.01)

Printed in Germany

20412 / 1

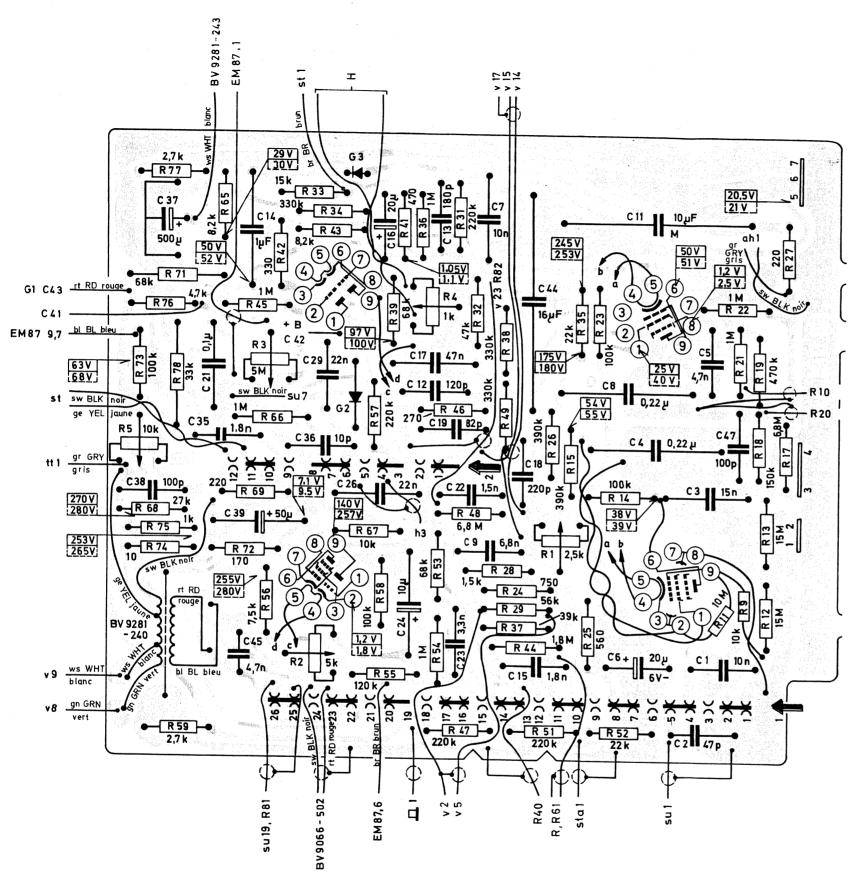


20412 / 1

Printed in Germany

5000.01)

375%



Druckplatte V PRINTED CIRCUIT PANEL V 7281-118 Circuit imprime V

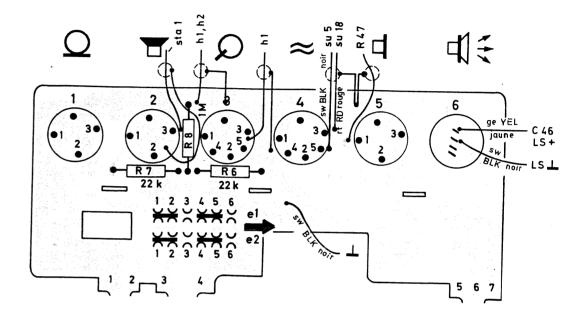
Druckschaltungsplatten

Ansicht von der Lötseite

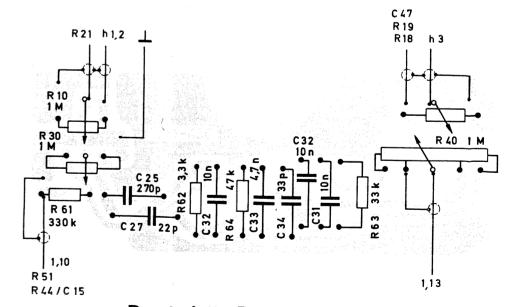
PRINTED CIRCUIT PANELS

SOLDER TAG VIEW Plaques circuit imprimé

Vue de côte soudures



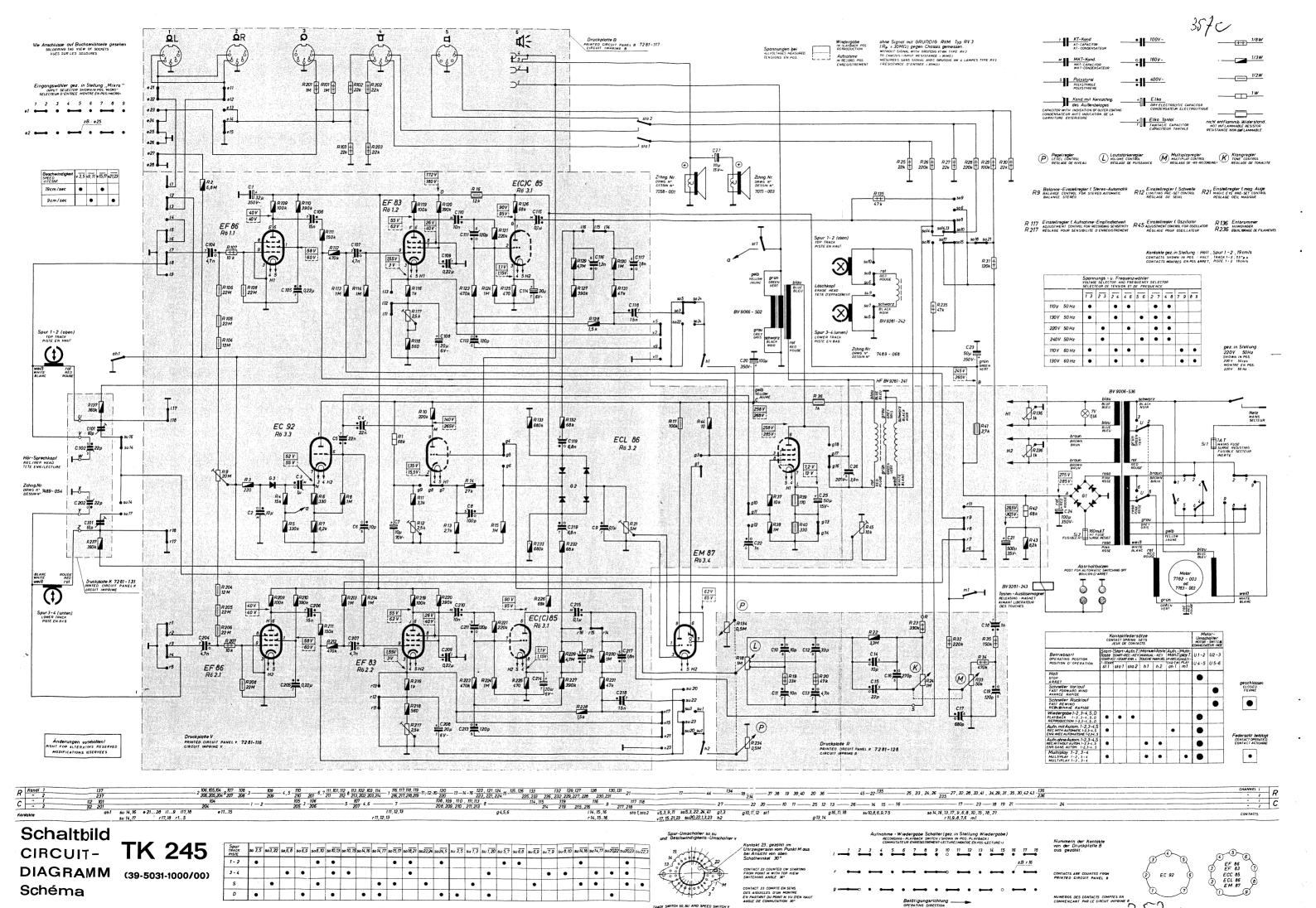
Druckplatte B PRINTED CIRCUIT PANEL B 7281-119 Circuit imprime B



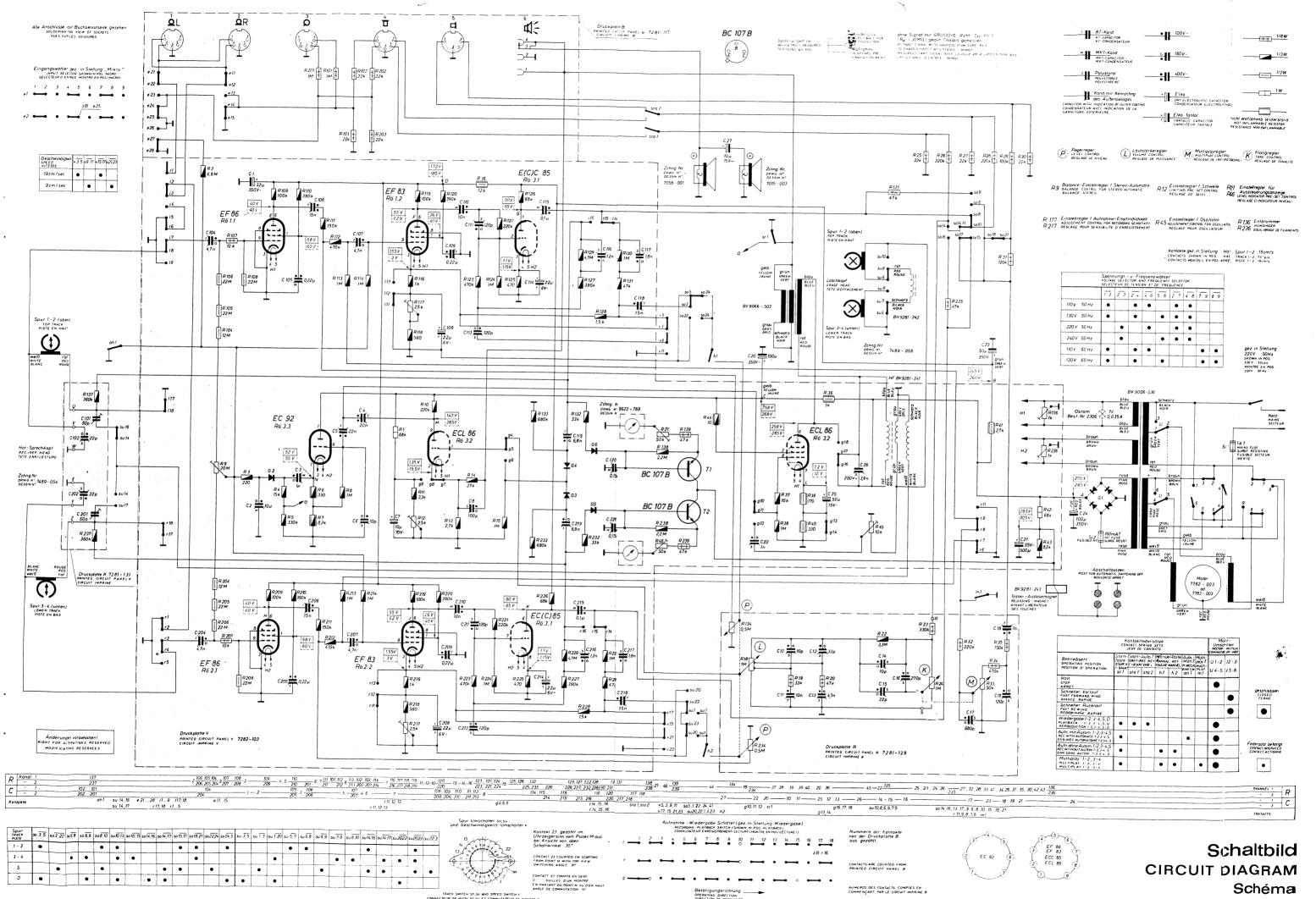
Druckplatte R PRINTED CIRCUIT PANEL R 7281-130 Circuit imprime R



TK 240

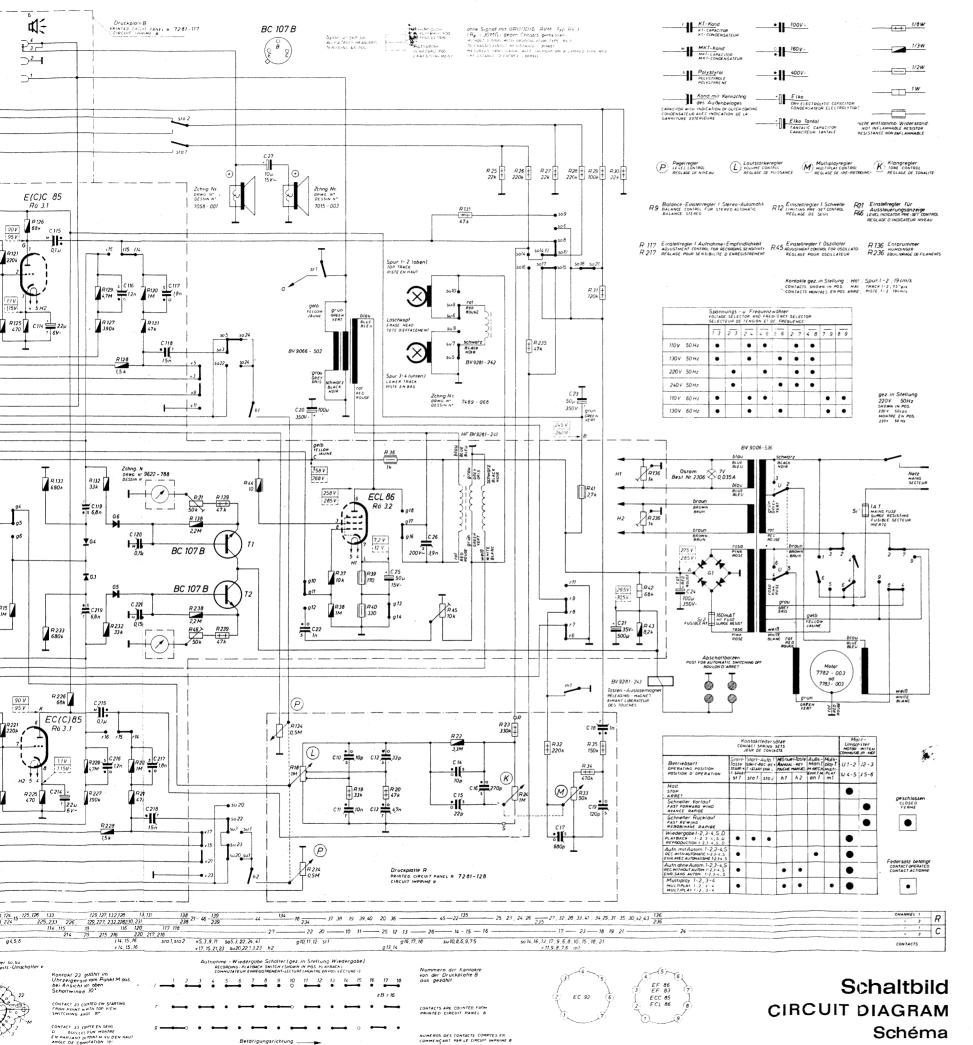


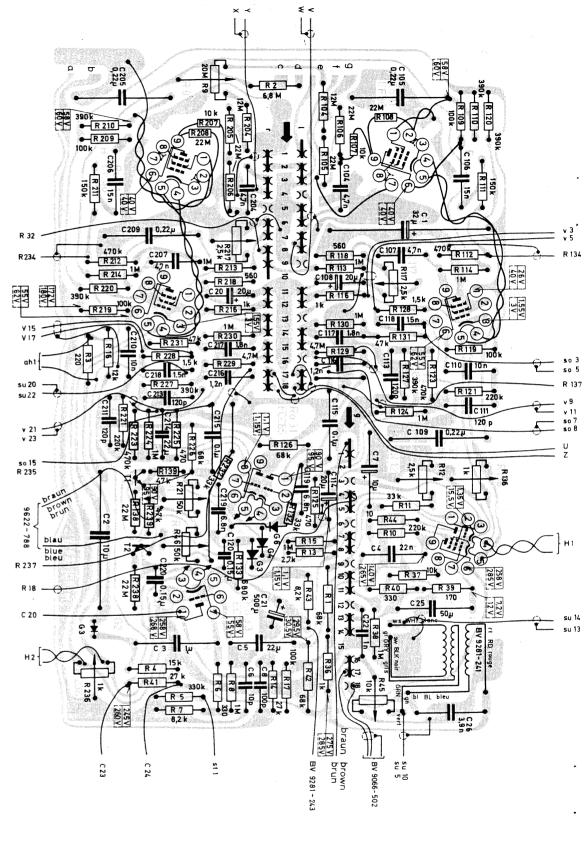
F 14



20412 / 2 Printed in Germany

(39-5031-5000.01)

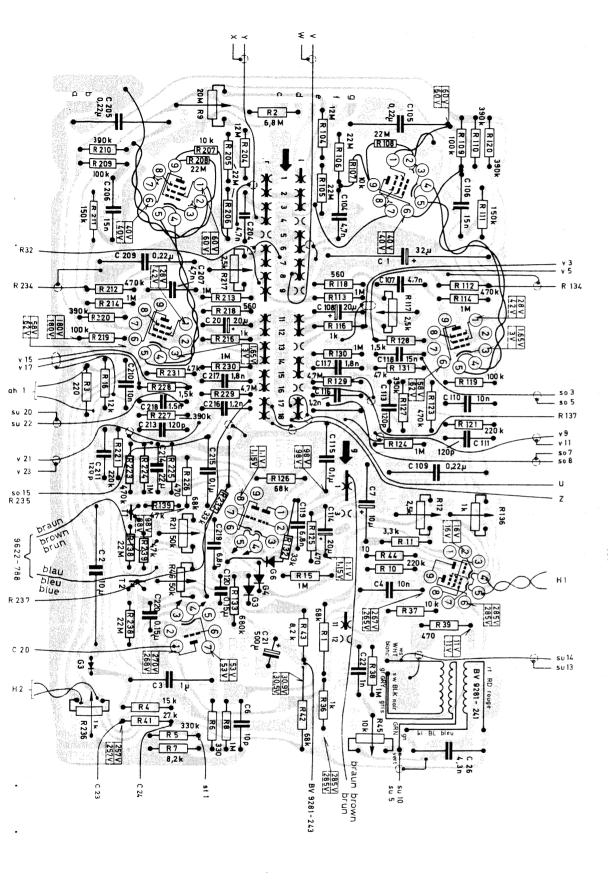


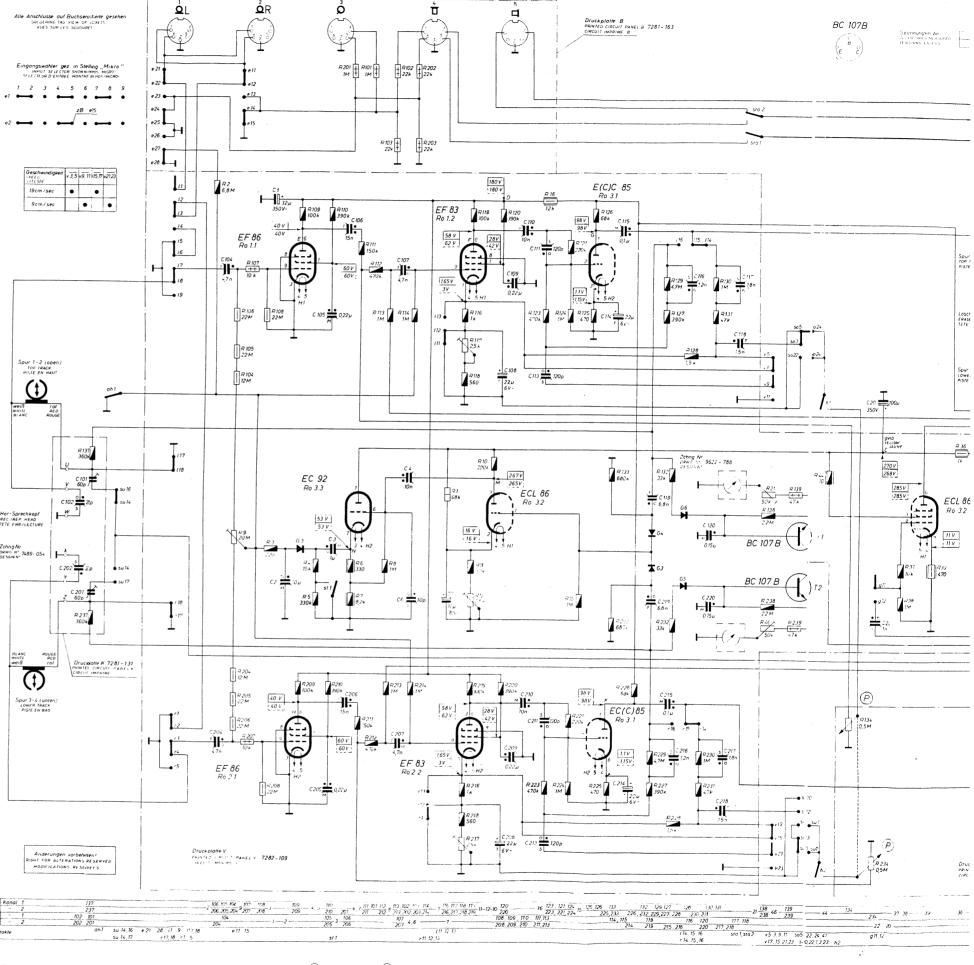


Druckplatte V 7282-103
PRINTED CIRCUIT PANEL V
Circuit imprimé V

TK 245 de luxe



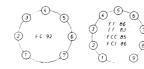




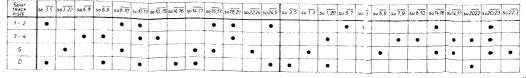


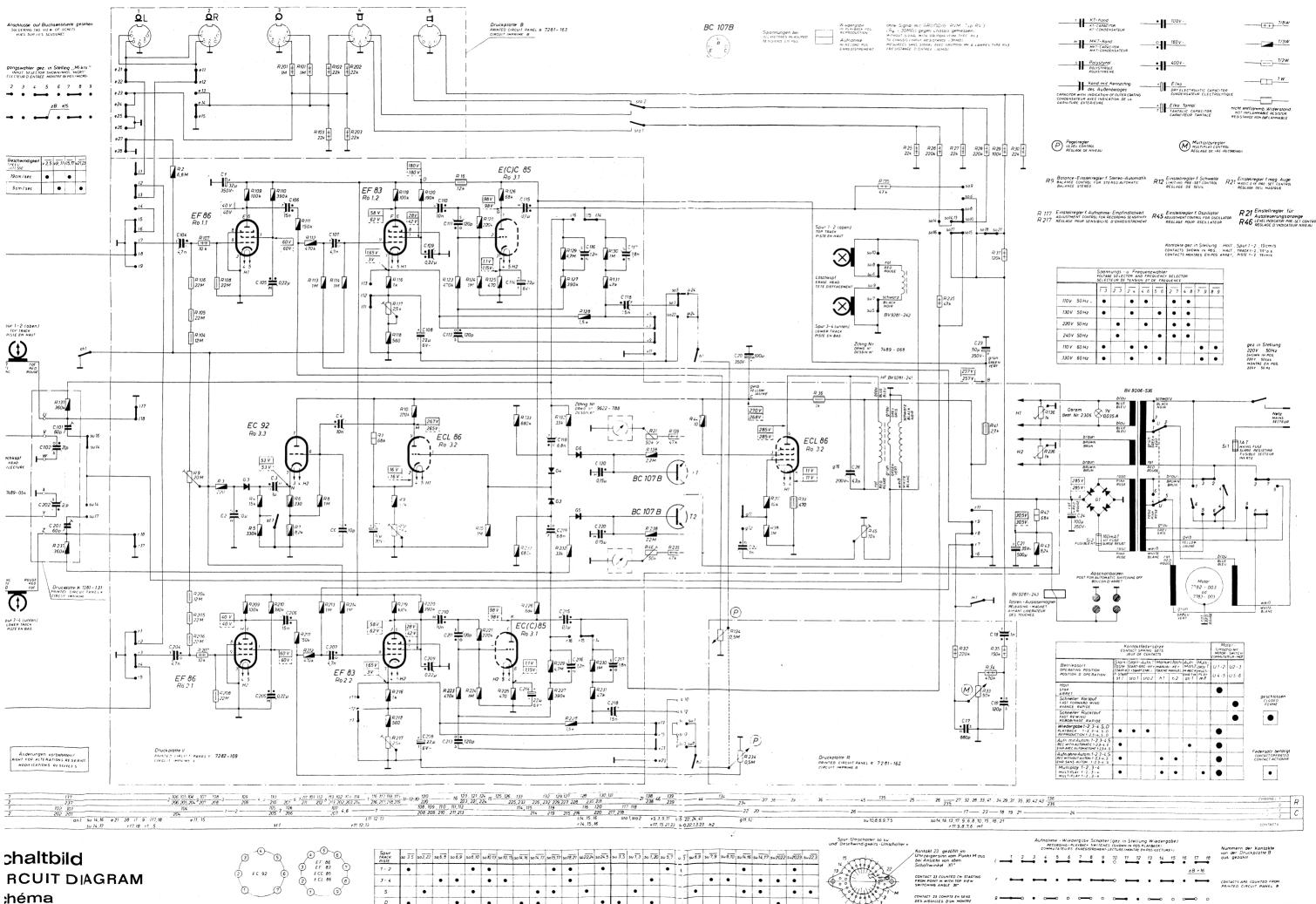
TM 245 de luxe Druckplatte V 7282-109
PRINTED CIRCUIT PANEL V
Circuit imprimé V

Schaltbild CIRCUIT DIAGRAM Schéma



20412 / 3





028-5000.01)

Printed in Germany

20412/3





GRUNDIG * ERSATZTEIL-LISTE

mit Bruttopreisen

LIST OF SPARE-PARTS

Leider nicht besser möglich, da Kopie von Kopie

TK 245

(5031--1001)

TK 245 U

(5031---3101)

1 2 3 4 5 6 7	1 4 4 1 1	Bandage(NuBbaum) Senkschraube mit Schallgitter kpl Zierblende(biber Sperrscheibe	Nase	50 31- 033.01 9630-524	wainut wrapping	4.05
2 3 4 5 6	î 4 4	Senkschraube mit Schallgitter kpl Zierblende(biber	Nase	9630-524	,	4 OS
2 3 4 5 6	4 4 1	Senkschraube mit Schallgitter kpl Zierblende(biber	Nase		,	T.U.)
3 4 5 6	4 4 1	Schallgitter kpl Zierblende(biber			7x countersunk screw	3.00 %
4 5 6	4 4 1	Zierblende(biber		031-502.01	Lound gralle assy(black)	4.20
6	4	•	•	4031-038,01	polystyrene cover(beavergrey)	0.80
6	1		g /	9650. 20%	ax locking washer	4.00 %
	1	Griffstück(chrom	(.)	5031-268.01	nandle(chrome)	18.10
Ř		Griffbolzen(f.Nr		5031 - 260	z rocking bolt(f.No. 6)	1.45
	•	Filzring(braun)	• • • •	9683-119-03	teli ring(brown)	3.00 %
*		Emblem(Schrift:s	chwarz l	9663-597.01	emblem(inscription:black)	2.00
10	4	Sperrhebel	onwar z ,	5031-094	locking lever	0.40
11	4	Stabfeder		5031-095	spring	0.05
12	4	Führungsuntertei	1 (turns)	5031-457	guide lower part(small)	0.30
12	7	rum ungsanter tet	1 (/UJ1-4//	guide lower park(smail)	0.50
13	4	Schubstange I		5031-463	push rod i	1,00
14	4	Schubstange II		1.031-470	push rod [i	1 0G
15	4	Schubstange II I		5031-472	oush rod III	1.00
16	4	Führung(kurz)		5031-459	small guide	0.35
17	4	Schieberführung		5001-461	gurde(plastic/white)	0.45
		(Kunststoff:weiß)(f. Nr. 12 16)		(f.No. 13-15)	
18	4	Lagerbrücke		-(131-486	bridge bracket	1.25
19	4	Kontaktfedersatz		7487-055	spring assembly	1.45
20	4	Kontaktfedersatz		7487-056	spring assembly	1.20
21	4	Kontaktfedersatz		7487-057	spring assemble	2.15
22	4	Kontaktfedersatz		7487~058	spring assembly	1,95
23	4	Blattfeder		0821-100	3x leaf spring	0.10
24	·	Wippe kpl.		5031-493	rocker arm assy	0.85
*					•	
-		Achse(150 lg.)		5031-499	spindle(150 lg.)	0.20
26		Bolzen(34 lg.)		5031-036	bolt(34 lg.)	0.35
27	4	Spurschaltraste		5031-081	track switch	2.60
28		Stern(f.Nr. 27)		5(131-083	switch cam(f.No. 27)	0.35
29		Verriegelung(f.N		5031-084	locking device(f.No. 27)	0.10
30		Rasthebel(f.Nr.	27)	5031-041	2x lo c king lever(f.No. 27)	0.10
31		Zugfeder(f.Nr. 2	7)(20-1/2 Windg.)	5077-183	tension spring(f.No. 27)(20 1/2	turns)0.10
32	4	Drosselspule		9281-242	choke	0.70
33	4	Schalenkern(f.Nr	. 32)	9647-198	pot core(f.No. 32)	1.10 p.Sa.
34	4	Kreisfeder		9604-811	circular spring	0.05
35		Träger(f.Nr. 27)		50 31- 085	support(f.No. 27)	0.50
36	4	Schieber		5031-086	slider	0.85
37		Scheibe(10,5×18×	1 51	9604, 482	washer (10 ,5x18x1,5)	2.50 %
ን <i>፣</i> 3ጸ		Scheibe(4,2x9x0,		9604-700	washer $(4,2x9x0,5)$	2.50 %
59		Schaltebene	21	7085-524	wasner(4,2x9x0,9) water	3.50
5.7 40	i.	Schaltebene		/685+5/% /685+5/%		3.50
	4				water	
41	2	Drehhebel		5031-096	iurning lever	1/10 4
42 43	2 2	Zugstange Schnellaufhebel		503 1 -09 <i>1</i> 5031-099	push rod fast wind lever assy	0.10 1.35



Pos. Codė No.	Bild Pic. No.	Benennung/Bemerkungen	Bestell-Nr. Fact Numba	Description / Remarks	Preis p. Stück Price p. item DM
44	2	Zugfeder(24 Windg.)	5031-102	2z lension spring(24 turns)	0 10
, t ₂		Lagernadel	4x74,8 Bt 3	hearing pin	0.10
,			KL. TIT HEN SAME		0.10
6	2	Schalthebel	5031-426	swift to lever	0.20
7	2	Schalthebel	5031-088	write's lever	0.35
3	2	Schubstange	5031-089	push rod	0.35
)	2	Druckfeder(15 Windg.)	5031-075	comp. pring(i, i, i, i,)	0.05
)	3	Bremsschuh kpl.	5031-096	brase or of ansy	(1.55
	3	Bremsbelag(f.Nr. 50)	Fil117-306	(e) (e) (a) (A) (MO) (b)(f)	U. 05
:	2	Brücke kpl.	%(51-0 3 9	io s sai water assy	1.00
	2	Zugfeder(16 Windg.)(f.Nr. 52)	5471-087	ar was spring(th turns)(.No 52)	0.10
	4	Schaltkurve kpl.	5091~037	The Territoria Surgery	1.15
	2	Umschalter kpl.	5031-430	The same of sweet bashy	9-71
	2	Mikro-Schalter	9627-759	23 man awateh	3.75 1.00
	2	Zugfeder(24 Windg.)	5031-429	tomaion switch(24 turns)	
ā	2	Zugdraht	5031-427	push wire	2.00
	4	Kontaktfedersatz	7483-520	Spring assembly	3.00 %
	4	Sperrklinke	5031-107	Turking page	0.85
	2/4	Zugfeder(40 Windg.)	Nation 185	The month of the first state of the second o	0.10
	4	Netztransformator	9006-536	more transference (min.)	0.15
	4	Ausgangsübertrager	9006-502		27.50
	2	Kupplung, links kpl.(bibergram)	5031 121 01	Origin Transformer	15.80
	2	Kupplungshebel(links)kpl	5031-122	clubb ass, i.h. (beavergrey)	5.90
	2	Lagernadel		clutch lover assv]	2.20
		Lugor in Vol	KI 131 (1954)?	bearing pro	0.20
	2	Grundbremsscheibe	903 F-126	the state of the state of	
	2	Flachfeder	5031 127	Table ake disc	1.00
	2	Filzscheibe	5095-072	flat opring	0.10
	1/2	Spulenträger(tinks)(bibergrau)	5031 128 10	As Salt washer	0.05
	2	Kupplungsscheibe	50, (+151	<pre>upper into half the (beavergrey)</pre>	2.20
		Scheibe(5,2x8x0,5)		Clutch dies	1.90
	2	Kupplung, rechts, kpl.	9604-326	washer(5,2x8x0,5)	3.50 %
	2	Kupplungshebel(rechts)kpl	5031-132	clutch assy r.h	13 10 🔏
	2	Flachfeder	5037-133	clutch lever assy rit	j.1/10
	2	Scheibe(10,2x16x0,3)	5031-137	flat spring	0.10
	2	Zwischenscheibe	9604-688	washer(10,2x16x0,3)	2.00 %
	1/2		5031-138	lower clutch half	4.75
	1/7	Spulenträger(rechts)(bibe gran)	5037 (147-19)	upper clutch half r h (beavergrey)	2.35
	4	Riemenscheibe	5031-145	clutch drive pulley	0.25
	2	Zugdraht lg.	5031-159	push rod(large)	0.10
	2	Keil	5031-146	2x polystyrene lock	0.20
	۷	Keilscheibe	5931-147	2x wașher(f.No. 31)	0.05
	3	Zugfeder(47 Windg.)	5031-148	2x tension spring(47 turns)	0.10
	2	Schwenkhebel(unten)	5031-045	swivel bracket(below)	1.00
	4	Zwischenhebel (unten)	5031-047	idler lever(below)	0.90
	2	Antriebsrad kpl.	5031-050	drive wheel assy	3.20
	2	Filzring(22 Ø)	5031-054	2x felt ring	0.05
	2	Filzring(16 Ø)	5031-055	2x felt ring	0.05
	2	Scheibe(3,2x6x0,5)	4604-403	2x washer(3,2x6x0.5)	1.00 %
	2	Zugfeder(40 Windg.)	5031-056	tension spring(40 turns)	0.10
	2	Schwenkhebel kpl.(oben)	5031-058	swivel bracket assy(upper)	0.95

Pos. Code No.	Bild Pic. No.	Benennung/Bemerkungen	Bestell-Nr. Part-Number	Description / Remarks	Preis p. Stüc Price p. iten DM
INU.	140.				
1	2	Zwischenhebel(oben)kpl.	5031-060	idler lever assy(upper)	0.90
2	2	Antriebsrad kpl.	5031-050	drive wheel assy	3.20
	2	Zugfeder(27 Windg.)	5031-065	tension spring(27 turns)	0.10
		Scheibe(4,3x8x1)	9604-536	washer(4,3x8x1)	1.00 %
ā		Scheibe	9604-406	washer	0.10
ó	2	Bremsleiste kpl.	5031-150.	brake lever assy	2.20
7	2	Bremsbelag	5031-265	brake pad	0.15
3	2	Bremsklappe kpl.	5031-153	urake flap assy	0.70
9	2	Bremsbelag	5065-196	brake pad	0.10
)1	2	Zugfeder(28 Windg.)	5031-158	tension spring(28 turns)	0.10
)2	2	Vorlaufrad-Lagerung kpl.(f.Nr. 103)	5031-066	bearing(f.No. 103)	5.20
03	2	Vorlaufrad kpl.	5031-067	forward wheel assy	3.20
04	2	Ölfangring(20 Ø)	5031-071	oil retainer(20 ∅)	0.05
05	2	Ölfangring(12 ∅)	5031-073	oil retainer(12 ∅)	0.05
26	2	Lagerbügel kurz	5031-076	bearing bracket smalll	0.20
07		Zugfeder(35 Windg.)	5031-078	tension spring(35 turns)	0.10
08	2	Lagerbügel lang	50 31- 079	bearing bracket(large)	0.70
09	3	Justierwinkel	50 31-08 0	adjusting bracket	0.10
10		Scheibe(9,5x15x0,5)	960 4-48 6	2x washer(9,5x15x0,5)	1.00 %
11		Scheibe(9,5x15x0,3)	9604-487	washer(9,5x15x0,3)	1.00 %
12	2	Schubstange	5031-161	push rod	0.10
13	2	Kopfträgerplatte	5031-163	head support plate	4.35
14	3	Löschkopfhalter	5031-167	erase head bracket	0.55
15	3	Führungsblech	5031-169	2x guide lever	0.10
16	3	Druckfeder(5-Windg.)	5023-046	2x compr. spring(5-turns)	0.10
17	3	Führungsbuchse	5023 - 0 38	2x guiding bush	0.15
18	3	Abschaltbolzen	5031-170	2x bolt	0.20
19		Scheibe(2,2x5,5x1)	9604-645	4x washer(2,2x5,5x1)	1.00 %
20	•	Isolierröhrchen	9606-711	2x rubber pipe	1.50 %
21	3	Andruckschieber	5031-171	pressure slider	0.75
22.	_	Blattfeder	5031-072	leaf spring	0.10
2 3	3	Bandandruckbügel kpl.	5031-173	tape pressure bracket assy	0.75
4 .	3	Gleitschuh	5031-176	2x guide shoe	0.25
25		Bogenfeder	5031-177	spring	0.15
26		Ansatzbuchse	5031-178	shouldered bush	0.15
27	2	Startschieber	5031-179	start slider	0.40
28		Zugfeder(38-Windg.)	5031-180	tension spring(38 turns)	0.10
29	3	Kalottenlager	9613-171	spherical bearing	0.45
30 31	3 3	Gegenlager Druckfeder(8-Windg.)	5031-181 5031-258	bearing compr. spring(8-turns)	0.55 0.05
					0.20
32	3	Ansatzschraube	5031-182	shouldered screw	0.20
33	3	Ansatzschraube	5031 -183 5031 -184	′shouldered screw slider assy	0.50
34 35	2	Schiene kpl.	5031-186	slider assy slider assy	0.50
35 36	2	Schiene kpl.	5031-188	stop lever assy	0.80
	3	Schnellstophebel kpl.	5031-191	roller bracket assy	3.80
37	3	Rollenhalter kpl.	7485 -81 9	compr. spring(7,5 turns)	0.10
38	3	Druckfeder(7,5 Windg.)	96 30-868	bevel screw	0.10
39 40	3	Schaftschraube Andruckrolle kpl.	7485 -7 83	pressure roller assy	1.75
40 41	3	Scheibe(5,2x10x0,5)	9604-526	washer(5,2x10x0,5)	2.50 %
	3 3	Viertelspur-Kombikopf kul.	7489-212.03	rec./playback head assy(four track)	
42		VIRTIRISHUF - NORD (KUU) KUL.	・コロファムコム・ロブ	rec./prayudin dean abbyling tidin)	/····

Pos. Code No.	Bild Pic. No.	Benennung/Bemerkungen	Bestell-Nr. Part-Number	Description / Remarks	Preis p. Stücl Price p. item DM
44	3	Abschirmkappe(oben)	7489-695	screening cap(upper)	0.25
45	3	Kappe	7489-706	cover cap	0.05
46	3	Abschirmbecher(außen)	7489-674	outer screening can	3.30
47	3	Taumelplatte	50 31- 193	head alignment plate	0.40
48	3	Druckfeder(6-Windg.)	7485-807	compr. spring(6-turns)	0.05
49	3	Schaftschraube	7485-794	beval screw	0.10
50	3	Schlitzmutter	5140-026	slotted nut	0.15
51	3	Andruckplatte kpl.	5031-194	pressure plate assy	0.90
52	3	Andruckband kpl.	5031~197	pressure band assy	0.60
53	3	Zugfeder(20-Windg.)	5031-199	Tension spring(20-turns)	0.20
54	3	Viertelspur-Löschkopt	7489-068	erase head(four-track)	10.00
55	4	Lagerhülse	5031 - 201	gromme!	1.00
5ñ	L _t	Lagerplättchen	5065-258	washer	3.00 %
17	4	Kalottenlager	9613-171	sperical bearing	0.45
58	4	Druckstück	5031~202	polystyrene piece	0.25
59	4	Druckfeder(8-Windg.)	5031-203	compr. spring(8-turns)	0.70
60	3	Schwungmasse kpl.	5031-204	fly wheel assy	21.00
51		Ölfangscheibe	5031-259	oil retainer	3.00 %
52	2	Schieber kpl.	5031-108	slider assy	0.45
63		Zugfeder(21-Windg.)	5031-209	tension spring(21 turns)	0.10
63a	2	Klammer	5031-307	clamp	0.10
54	3	Bremsklappe	5031-221	brake tlap	
ó5	3	Bremsbelag	5074-279	•	0.10
56	3	Zugfeder(30-Windg.)	5031-222	brake pad	0.15
57	3	Bremsstange	5031-223	tension spring(30-turns)	0.10
58	3	Druckfeder(12-Windg.)		brake rod	0.05
59	3	Gabel	5031-224	compr. spring(12-turns)	0.05
70	3	Starthebel	5031-225	fork lever	0.10
70 7 1	2		7481-845	start lever	0.10
<i>[</i>	۷.	Zählwerk	5031-227	turn counter	9.40
72	4	Rundriemen (f.Nr. 171)	7881-704	drive belt(f.No. 171)	0.85
73	2	Hebel	5031-232	lever	0.25
74	2	Zugfeder(22-Windg.)	5031-233	tension spring(22-truns)	0.15
75	2	Rasthebel .	5031-041	locking lever	0.10
76	2	Schaltnocke	5031-235	switch cam	0.30
77	2	Schaltsegment	5031-236	switch segment	0.30
18	2	Stange	5031-237	rod	0.15
79	2	Antrieb-Segment	5031-238	drive segment	0.30
30		Scheibe $(3,7x7,5x0,5)$	9604-424	2x washer(3,7x7,5x0,5)	1.00 %
31	2	Halter	5031-239	holder	0.25
32	2	MinRöhrenfassung	9-8780	min. tube socket	0.45
33	4	Motor(Papst)	7782-003	motor	30 00
33a	4	Motor(AEG)	7783-003	motor	39.00
34	4	Motorbügel(f.Nr. 183)	5120-155	motor bracket(f.No. 183)	2.40
	1,	Einlage(f.Nr. 183a)	5120-072	motor bracket(f.No. 183a)	0.45
16 .	4	Flansch	5079-066	flange	0.10
7	2	Riemenscheibe 50Hz	5031-240	motor pulley 50 Hz	. 4.75
	2	Riemenscheibe 60Hz	5031-328	motor pulley 60Hz	3.80
	2	Spannhülse	5031-256	grommet	0.45
	2	Gewindenippel	>031-257	nipple	0.35
	2	Flachriemen(f.Kupplg.)(rechts)	7881-742	drive belt(f.clutch/right)	2.05
	2	Schwenkarm kpl.	5031-243		2.05
1		SSUMSHING WAT.	ハリノリーとサブ	swivel bracket assy	0.70
	2	Antriebsrollse kpl.	50 3 1-246	drive pulley assy	2.00

Pos. Code No.	Bild Pic. No.	Benennung/Bemerkungen	Bestell-Nr. Part-Number	Description / Remarks	Preis p. Price p. DM	iten
194	2	Flachriemen(f.Kupplung/links)	7881-743	drive belt(f.clutch/left)	2.10	
195	2	Карре	50 31-2 52	cap	0.15	
196	2	Blattfeder	5031-262	leaf spring	0.05	
197	4	Sicherungshalter kpl.	5031-398	fuse holder assy	1.90	
98	4	Rotor	5031-395	rotor	0.40	
199	4	Druckfeder	5031-397	4x compr. spring	2.00	%
900	4	Scheibe(4,1x14x1)	9604-575	washer(4,1x14x1)	1.00	%
201	4	Buchsenabdeckung(bibergran)	5031-452.01 (5029 - 042)	socket cover(beavergrey)	0.95	
202	2	Röhrenhaltebügel	9602-341	tube retaining spring clip	0.20	
03		Gewindestück	5031-454	threaded piece	0.15	
203a	4	Bowdenzug kpl.	5031-479	bowden cable assy	1.15	
203b	4	Führungsbuchse	5031-447	2x quide bush	0.05	
204	4	Schnappmutter SNU	1219 A	calch nul	0.05	
205	4	Lautsprecherrahmen	5031-521	speaker frame	0.85	
:06	4	Lautsprecher	7058-001	loudspeaker	19.00	
207	4	Lautsprecher	7015-003	loudspeaker	10.00	
208	4	Krampe	5095-161	2xclamp	0.10	
209	·	ZylBlechschraube	8 2,9x4,7	pan head screw	2.00	
,		2,1, 0100,000,000	DIN 7971	pan moda daran	2,00	<i>μ</i> υ
10	4	Netzkabel m.Winkelstecker	9690-004	mains lead w.plug	2.50	
211	4	Zugentlastung	9666-280	cable clamp	0.20	
12	1	Abdeckung kpl. (bibergrau)	5031-522.01 (5031-523)	top deck assy	36.00	
215	1	Emblem(Schrift:chrom)	9663-630.01	emblem(inscription:chrome)	0.90	
216	1	Schnäpper(bibergrau)	5 123-080. 02	2x catch(beavergrey)	0.10	
17	1	Druckfeder(10-Windg.)	5123 -08 2	2x compr. spring(10-turns)	1.50	%
218	1.	Federgehäuse	5123-081	2x spring casing	0.15	·
19	1	Fenster	5031-528	window	0.10	
220	1	Lupe	5031-529	dial	0.15	
21	1	Rastfeder	5031-541	2x Locking spring	0.10	
22	1	Innenring(rol/schwarz)	5031-271.01	2x polystyrene ring(red/black)	0.25	
24	1	Einsatz kpl.(bibergrau)	5031-540.01	insert assy(beavergrey)	7.40	
	,	canodat (pro (azoor g. da)	(5031-530.99)	Those Country for the	,. 10	
25	1	Taste(bibergrau)	5031-532.01	push button(beavergrey)	0.05	
26	1	Druckfeder(f.Nr. 225)	5031-397	compr.spring(f.No. 225)	2.00	%
27	1	Lupe	5031-529	window	0.15	
228		ZylBlechschraube	B3,5x32 DIN 7971	4x pan head screw	0.05	
229		Linsensenkblechschraube	B 3,5x19 DIN 7973	pan head screw	3.00	%
230	1	Drehknebel(chrom)	5123-083. 02	turn switch assy(chrome)	2.40	
'31	1	knebel kpl.	5031-274	'2x turn switch assy	2.20	
32		Ausgleichscheibe	5031-277	washer	1.50	
33		Scheibe(Filz)(4x12x1)	9604-122	2x felt washer(4x12x1)	2.00	
34	1	Drehknopf kpl.(hibergrau)	5031-279.01	2x control knob assy(beavergrey)	3.00	
35	i	Schiebetaste kpl. (bibergrau)	7481-852.01	push button assy(beavergrey)	0.75	
236	1	Deckel kpl.(babengram)	5031-534 <u>.</u> 01 (5031-535)	cabinet lid assy(beavergrey)	18.00	
37	1	Druckscheibe(bibergrau)	7682-458.03	2x spool sponge holder(heavergrey)	0.25	٠
38		Boden kpl.	5031-537.01	bottom assy	10.50	
		, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	(5031-538)		,-	

Pos. Code No.	Bild Pic. No.	Benennung/Bemerkungen	Bestell-Nr. Part-Number	Description / Remarks	Preis p. Stück Price p. item DM
239		GummifuB(schwarz)	9631-050.01	4x rubber foot(black)	0.10
240		ZylBlechschraube	B 3,5x25 DEN 7971	4x pan head screw	0.05
241		Deckel(bibergrau) (5031-390)	50 31- 391.01	fuse cover(beavergrey)	0.95
242		ZylBlechschraube	B 3,5x9,5 DIN 7971	pan head screw	3.00 %
243		Scheibe(2,8x6,5x1)	9604-516	washer(2,8x6,5x1)	1.00 %
244		Andruckband kpl.	5031-107	3× pressure band	0.60
.245		Bandreiniger kpl.	5064-004	tape cleaner assy	0.50
246		Kleinblockgleichrichter	6250 C100 td 0 820-301.01	Maremens" min. rectifier	4.90
247		G-Schmelzeinsatz (5x20)	160m A träge	fuse(surge resisting)	0.30
248		G-Schmelzeinsatz (5x20)	1∧ träge	fuse(su rge res isting)	0.30
249		Elektrolytkondensator	100+100+50µF	electrolytic capacitor	8.40
		(mit Schränklappen)	350/385V 0820-151		
250		Elektrolytkondensator	10μF 15V	electrolytic capacitor	1.30
254	. 0	(verlustarm)	0820-150	(low loss)	
251	2	Zwerglampe	5031-110 7V 0,2A	min. pilot bulb	0.40
		Drucktastenaggregat	7481-081.01	push button switch	
252		DrucktAggregat kpl. (Tasten:bibergrau)	7481-081.01	push button switch a: (push button:beavergrey)	24.00
253	3	Rastklappe	7481-805	locking flap	0.45
254	2	Steuerklappe	7481-806	control flap	0.40
255	2	Zugfeder(32 Windg.)	7481-831	3x tension spring(32 turns)	0.10
256	2	Druckfeder(16-Windg.)	7481-808	5x compr. spring(16-turns)	0.10
257	3	Start-Schieber	7481-809	start slider	0.25
258	3	Pause-Schieber	7481-810	pause slider	0.20
259	2	Aufnahmeschieber kpl.	7481-812	recslider assy	0.50
260	2	AutomatSchieber	7481 - 815	automatic slider	0.20
261	2	Multiplay-Trick-Schieber kpl.	7481-816	multiplay-trick slider assy	0.50
262	2	Stange	7481-820	rod	0.10
263	3	Stellglied	7481-821	regulating unit	0.25
264	2	Vor-Rücklauf-Schieber kpl.	7481-823	forward/rewind/slider assy	1.10
265	2	Blende(bibergrau)	7481-825, 01	polystyrene cover(beavergrey)	0.20
266		Rastklappe kpl.	7481-828	locking flap assy	0.65
267	2	Zugfeder(70-Windg.)	7481-861	tension spring	0.20
268	2	Haltschieber	7481-832	stop slider	0.30
269	3	Anschlag	7481-833	stop plate	3.00 %
+270 271	3	Anschlag	7481-834		· 2.00 %
272	3 3	Steuerklappe Fortschaltklinke	7481-836 7481-837	control flap	0.45
• 273)	Wippe I	7481-841	stepping pawl rocker arm I	0.15 0.20
274		Wippe II	7481-842	rocker amm I	0.20
275		Drehfeder	7481-843	torsion spring	. 0.10
276		Achse	7481-344	spindle	0.15
277	3	Pausenhebel	7481-839	pause lever	0.10
778	,	Gleitring	5031-497	sliding ring	0.05
101	1	Halttaste kpl.(bibergram)	7481-849.00	push button assy(beasember	0.70
'86 281	?	Schenkelfeder Lampenhalier kpl.	7481-855 7481-857	thigh opring Tamp huiden way	0.15 0.25

Pos. Code No.	Bild Pic. No.	Benennung/Bemerkungen	Bestell-Nr. Part-Number	Description / Remarks	Preis p. Stück Price p. item DM
					•
282	2	Tauchankermagnet kpt. (BV_9281-243)	7883-022	magnet assy (BV 9281-243)	6.20
283	2	Kontaktfedersatz	7483-056	spring assembly	0.90
284		Drahtfeder	7481-859	spring	0.10
285	1	Rundtaste kpl.(bibergrau)	7481-795.01	4x push button assy(beavergrey)	0.75
286	1	Rundtaste mit Markierung kp? (bibergrau)	7481-796.01	push button assy (with marking)(beavergrey)	0 .8 0
		Druckolatte V 5031	728116	printed circuit	
		(Druck: 7281-416)		(printed plate: 7281-416)	
287	4	Druckplatțe kpl.	7281. 115	printed carcuit assy	125.00
288	4	MinRöhrenfassung 9-pol.	9-10496	2x min. tube sacket(9-pin)	0.65
289	4	MinRöhrenfassung 9-pol	O. Cabi	3x min tube socket(9-pin)	0.55
290	14	Köhrenhaltering	900. 4	3r tube retaining spring clip	0.05
0 1 1	4	MinRöhrenfabsung 7-pm	0.710	min, tube socket 7-pol.	0.50
`	- f	Röhrenhaltebügel	9602-340	tube retaining sp ring clip	0.15
293	4	MinRöhrentassung 9 pol.	9 7778	min, lube socket 9-pin.	0.75
294	4	Oszillatorspule	BV 9781-74:	osciliator cuil	5.80
295	,	Schalenkern(f.Nr. 294)	9647-142	not core(f.No. 294)	3.20 p.S
296 297	4	Doppel-Schiebeschaller	7685-074	double sliding switch	14.00
291 298	4	Schiebeschalter Kleinstgleichrichter	70 8 5-025 8 4 0-02-7	Straing switch	6.50
290 299		Zwergyleichrichter	L60 (C)	"SH" min. rectifier "Siemens"min. rectifier	2.25
() 7		zwer gyteren tenrer	0820 (03.0)	Siemensmin. rectifier	1.20
300		Elektrolytkondensator(freitragend)	30μ F 350V	electrolytic capacitor	3.20
			DTN 41316	(self supporting)	
301		Elektrolytkondensator	10μF 70V 10/70KEIII	electrolytic capacitor	1.80
302		Elektrolytkondensator	20 μF 6/8V - TAG 2υ/6	electrolytic capacitor	1.10
303		Elektrolytkondensator	50μ F 15V 50 / 15 KE III	electrolytic capacitor	1.40
		Elektrolytkondensator(mit Standschelle)	•	electrolytic capacitor (with support)	5.20
300		KT-Kondensator	0,1μF 100V 0820-160	(C 9)K1-capaciton	0.75
306		KT-Kondensator	15000pF 100V 0820-160	(C 118/218)K1-capacitor	0.45
307		KT-Kondensator	4700pF 160V -0820-161	(C 104/107/204/207)KT-capacitor	0.40
308		KT-Kondensator	6800pF 160V 0820-161	(C 119/219)KT-capacitor	0.40
309		KT-Kondensator	15000pF 400V 0820-162	(C 106/207)KT-capacitor	0.45
310		KT-Kondensator	22000pF 400V 0820-162	(C 4/5)KT-capacitor	0.45
311		KT-Kondensalor	0,22μF 400V 0820-162	(C 105/109/205/209)KT-capacitor	1.40
312		MKT-Kondensator	1μ F 160V 0820- 165	(C 3)KT-capacitor	1.55

Pos. Code No.	Bild Pic. No.	Benennung/Bemerkungen	Bestell-Nr. Part-Number	Description / Remarks	Preis p. Stück Price p. item DM
13		MKT-Kondensator	10µF 160V/10% MKT 22/10/160	(C 2)MKT-capacitor	8.25
14		MKT-Kondensator	10000pF 400V 0820-166	(C 110/210)MKT-capacitor	0.60
		MKT-Kondensator	0,1µF 400V 0820-166	(€ 115/125)MKT-capacitor	1.80
		Schichtwiderstand	68Ka 1W 0820-190	(R 1/42)film resistor	0.45
}	4	Einstellpotentiometer	1KΩ DIN44150S	(R 136/236)min. pre set	1.00
	4	Einstellpotentiometer	2,5KΩ D1N44150S	(R 12/117/217)min. pre set	1.00
	4	Einstellpotentiometer	10Ka DIN44150S	(R 45)min. pre set	1.00
)	4	Einstellpotentiometer	5Ma DIN44150S	(R 21)min. pre set	1.00
	4	Einstellpotentiometer	1-7522 /20M a/20%	(R 0)min pre set	0.80
		Druckplatte B 5031	7281-117	printed circuit	
		(Druck: 7281-417)		(printed plate: 7281-417)	
2	· 4	Druckplatte kpl.	7281-117	printed circuit assy	12.40
3	4	Stereo-Steck do se	8-9961	Ar stored socket	0.85
4	4	Stereo-Steckdose	8-9970	stereo socket	0.75
5	4	LautsprSteckdose	Mu 2300	speaker socket	0.65
:	4 -	Schiebeschalter kpl.	7685-026	sinding swi ³ ch assy	7.25
		Druckplatte R 5031	7281-128	printed circuit	
		(Druck: 7281-428)		(printed plate: 7281-428)	
7		Druckplatte kpl.	7281-128	printed circuit assy	29.00
3		KT-Kondensator	10000pF 100V 0820-160	(C 11)KT-capacitor	0.40
)		KT-Kondensator	4700pF 160V 0820-161	(C 13)KI-capacitor	0.40
)		KT-Kondensator	1000pF 400V 0820-162	(C 18)KT-capacitor	0.40
1	2	Tandem-Potentiometer '	7885-072	tandem-potentiometer	f. 70 .
	•	(Klang-u.Multiplayregler)	KN5072 50Kn/1Mn	(R 24/33)(tone-multiplay-control)
)	2	Tandem-Potentiometer	7886-073	tandem-potentiometer	12.7ს
		(Lautstärke-u.Pegelregler)		$I_{\Omega}/1M_{\Omega}(R-18/134/234)$ (volume/pegel d	control)
}	2	Brücke	5031-229	bridge bracket	1.10
		Druckplatte K 5031	7281-131	printed circuit	
		(Druck: 7281-431)		(printed plate: 7281-431)	
4		Druckplatte kpl.	7281-131	printed circuit assy	7.00
,		KerScheibentrimmer	10S Triko 05 N1500 1060pF	disc type capacitor (C 101/201)	0.85
		TV 0150 +1 5.1 1 3 1	,оо тогт, оорг	(,,	•
		TK 245U mit folgenden Änderungen:			
		TK 2450 with following alterations:			
7	l.	Sicherungshalter kpl.	503 1-321	fuse holder assy	2.50
7 ?	4 1	Abdeckung kpl.(bibergrau)	5031-325,01	top deck assy(beavergrey)	36.00
Z h	1	Einsatz kpl.(bibergrau)	5031 -325.01 5031 -326 .01	insert assy(beavergrey)	7.40
1	i	Deckel	5031-322	fuse cover	1.05
		És kommen binza:		riems addad:	
74.		Land Company of the C	1	type labry	0.40
? !)		Typenschi ^l d	-1	chis. can, c	U. Y.

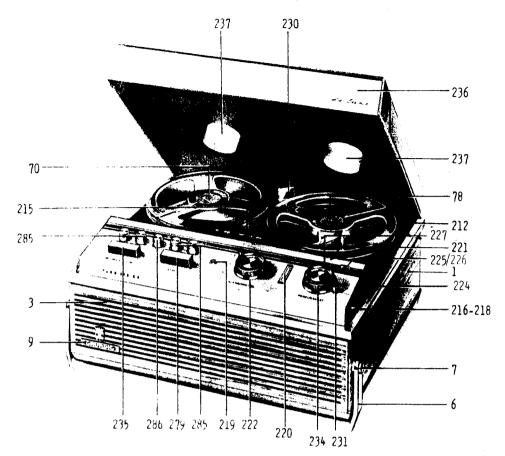
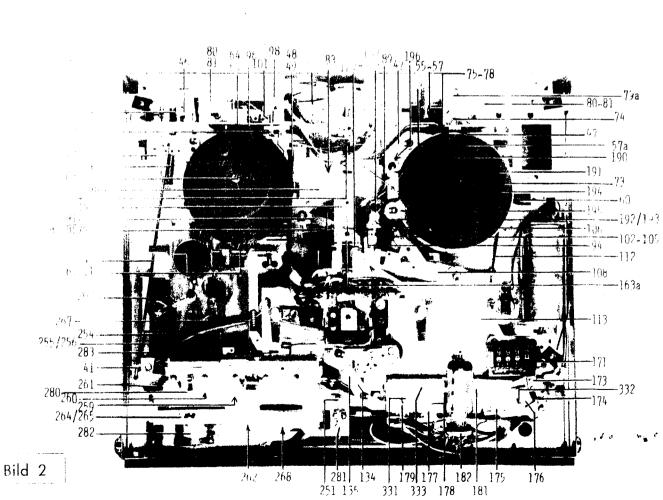
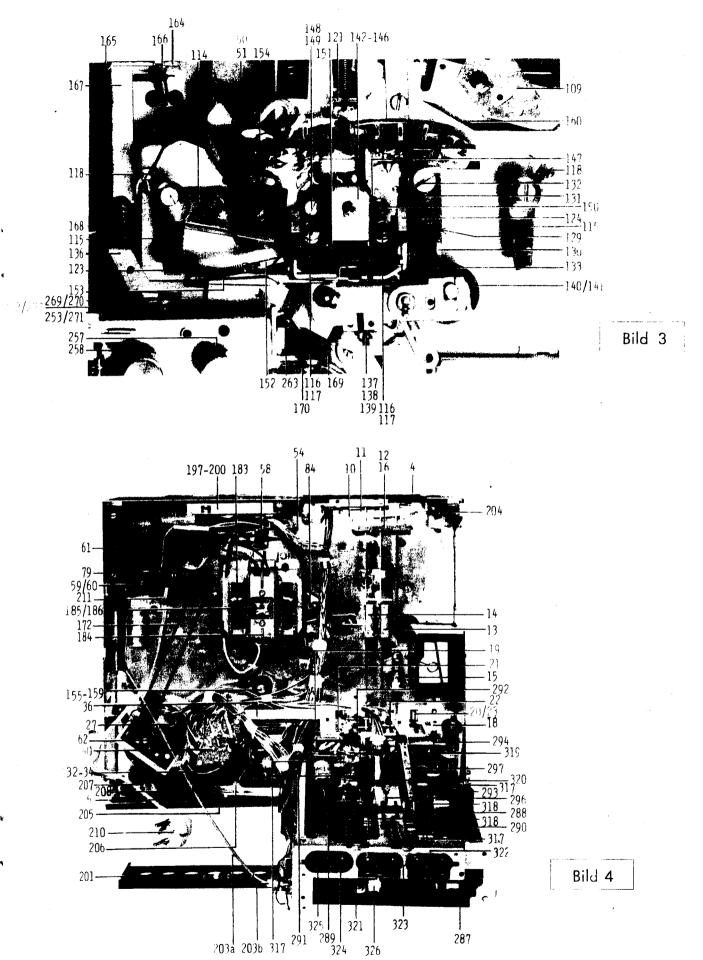


Bild 1





Die bei den Abbildungen verwendeten Nummern sind identisch mit den Positionsnummern THE INDICATED NUMBERS ARE ITEM-NOS OF THE SPARE PARTS LIST.